



Amtliche Mitteilung Nr. 3/2012
Zugestellt durch Post.at

Gemeinde ATZBACH

Medieninhaber, Herausgeber u. Hersteller: Gemeinde Atzbach
Für den Inhalt verantwortlich: AL DI (FH)Karl-Heinz Thalhammer



Foto: Dr. Karl Penninger

Einwohner gesamt: 1.232 davon HWS: 1.163

Haushalte: 454 davon HWS: 446

Seehöhe: (jeweils gemessen an dem Punkt
wo der Ortsname im Ortsplan steht) 483 m

Gemeindefläche: 14,1 km²

Neue Anschrift **Amtsgebäude:** Am Ortsplatz 3

Gemeindeamt: Tür 1

Raiffeisenbank: Tür 2

EW Bau: Tür 3

Gemeindewohnung: Tür 4

Feuerwehr: Am Ortsplatz 4

Der **1. Atzbacher Ortsplan** mit Lauf- und
Walkingstrecke liegt der Jahreszeitung bei.

Alle neuen Adressen finden sie auf **Seite 15**.

Die Bediensteten und
der Gemeinderat der
Gemeinde Atzbach wünschen
FROHE WEIHNACHTEN
und ein erfolgreiches Jahr 2013

MÜLLABFUHRKALENDER 2013

Dienstag, 15. Jänner
Dienstag, 12. Februar
Dienstag, 12. März
Dienstag, 09. April
Dienstag, 07. Mai
Dienstag, 04. Juni
Dienstag, 02. Juli
Dienstag, 30. Juli
Dienstag, 27. August
Dienstag, 24. September
Dienstag, 22. Oktober
Dienstag, 19. November
Dienstag, 17. Dezember



Bitte stellen Sie Ihre Mülltonnen **bereits am Vorabend bereit**, da die Müllabfuhr am Abfuhrtag bereits ab 6 Uhr früh unterwegs ist. Bei Termenschwierigkeiten wird die Müllabfuhr am nächsten Tag durchgeführt.

Bei Ankauf einer neuen Mülltonne (mögliche Größen sind 60, 90 od. 120 Liter), bitte unbedingt vorher mit dem Gemeindeamt Kontakt aufnehmen - DANKE!

ANPASSUNG MÜLLGEBÜHREN

Auf Grund eines einheitlichen Literpreises (0,080/Liter) musste die Müllabfuhrgebühr ab 1.1.2013 neu angepasst werden! Der Gemeinde entstehen **keine** Mehreinnahmen. Mit 1. Jänner 2013 beträgt die Abfallgebühr **vierteljährlich inkl. 10 % MWSt.:**

Grundgebühr pro Haushalt	€ 8,25
Grundgebühr pro Betrieb	€ 8,25
Mülltonne 60 Liter	€ 15,60
Mülltonne 90 Liter	€ 23,40
Mülltonne 120 Liter	€ 31,20

Kosten für einen 60 lt. Müllsack € 4,80

Müllsäcke bitte beim Gemeindeamt Atzbach kaufen. Andere Säcke werden **ausnahmslos nicht mitgenommen.**

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM OTTNANG

Öffnungszeiten:

Montag 8.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr (neu seit Sept. 2011)

Im Altstoffsammelzentrum Ott nang ist zu den Öffnungszeiten auch ein ALTHOLZ-, BAUSCHUTT- und SPERRMÜLLCONTAINER aufgestellt ☎ (07676) - 6389.

Am Montag 24.12. ist das ASZ Ott nang geschlossen!

Am Montag 31.12. ist das ASZ Ott nang von 8 bis 12 Uhr geöffnet!

MASI TERMINKALENDER 2013

Donnerstag 14.02. von 13 - 17 Uhr
Donnerstag 21.03.+ Sperrmüll 13 - 17 Uhr
Donnerstag 02.05. von 14 - 18 Uhr
Donnerstag 20.06. von 14 - 18 Uhr
Montag 19.08. von 14 - 18 Uhr
Donnerstag 26.09.+ Sperrmüll 14 - 18 Uhr
Donnerstag 28.11. von 13 - 17 Uhr

MÜLLTRENNEN - SAMMELINSELN -

BITTE SAUBER HALTEN!

Da es bei den Sammelinseln immer wieder zu Verschmutzungen bzw. unsachgemäßer Ablagerung bei den Containern kommt, ersuchen wir euch, **Beobachtungen von illegalen Ablagerungen oder Verschmutzungen bei den Sammelinseln dem Gemeindeamt zu melden.**

Es kommt immer wieder vor, dass größere Mengen von Kartonagen neben die Papiercontainer gestellt werden. Diese können jedoch durch Regen oder Schnee so aufgeweicht werden, dass eine Wiederverwertung nicht mehr möglich ist.

Bitte keine Säcke, Schachteln etc. neben die Container stellen. Bei Überfüllung bitte zum ASZ oder zum MASI bringen oder später einwerfen!

Wir appellieren um mehr ORDNUNG bei unseren SAMMELINSELN!

VOLKSSCHULE ATZBACH

TELEFON-Nr. und MAILADRESSEN

TELEFON: 07676-8407
FAX: 07676-8407-13
MAIL: vsatzbach@gmx.at
Neue Anschrift Hippelsberger Straße 3

KINDERGARTEN ATZBACH

TELEFON-Nr. und MAILADRESSEN

TELEFON: 07676-20878
MAIL: kindergarten.atzbach@aon.at
Neue Anschrift Hippelsberger Straße 5

VOLKSBEFragung WEHRPFLICHT

am Sonntag, 20. Jänner von 7 bis 12 Uhr im kleinen Pfarrsaal (Am Ortsplatz 1).

Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres? oder

Sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?

Werte Gemeindebürgerinnen und -bürger!

Das "Highlight" für uns Atzbacherinnen und Atzbacher war wieder der 9. September – unser Kirtag. Wir konnten unser "Volksfest" mit vielen, vielen Freunden und Bekannten, Besuchern aus Nah und Fern bei ausgezeichnetem Wetter und bester Stimmung feiern.

Alle können zufrieden sein: Besucher, Aussteller und jene, die uns gastronomisch versorgt haben.

Herzlichen Dank den Gemeindebediensteten Roswitha Eder und Johann Rutzinger für den Dienst besonders früh am Morgen, den Betreuerinnen des öffentlichen WC's, der kath. Jugend um Sabine und Michael Obermair, ...

Tragen wir diese gute Stimmung auch außerhalb unserer Gemeindegrenzen.

Wir profitieren alle davon!

Wie sehr unsere Gemeinde lebendig ist, zeigen auch die vielen Aktivitäten der Vereine und Institutionen. So zum Beispiel das Weinfest, das Erntedankfest, das Herbstkonzert, der Seniorentag, die Adventgala, die Nikolauffahrt, ...

Seit Beginn des Jahres und bis zur Fertigstellung im Sommer 2013 beschäftigt die Gemeindeverantwortlichen auch die Sanierung der Volksschule und des Turnsaales.

Während der Turnsaal – wie sich viele beim Herbstkonzert und bei den vielen abendlichen Nutzungen überzeugen konnten – bereits fertig ist, soll die Volksschulsanierung (Kellergeschoss, Fassade und Außenanlage) im Sommer 2013 abgeschlossen werden.

Mein Dank gilt hier auch den Lehrerinnen für das Verständnis und die Geduld (die sich aber gelohnt hat), den Schulwartinnen Helga Kienberger und Martina Walther, den Helfern der freiwilligen Feuerwehr, den arbeitenden Firmen und auch dem Architekten Dieter Krebs u. Ing. Sallaberger aus Grieskirchen, ...

Die Einführung der einheitlichen Postleitzahl 4904 für das gesamte Gemeindegebiet und der Straßenbezeichnungen im Ort Atzbach ist vor allem für die Gemeindebediensteten mit sehr viel Arbeit verbunden. Gleiches gilt auch für die **Erstellung des Ortsplanes** und der



Anbringung von Wegweisern. Dafür danke ich den Gemeindebediensteten **Maria Oppolzer**, Christoph Riedler und DI. Karl-Heinz Thalhammer sowie **Vizebgm. Alois Obermaier**, der seine berufliche Erfahrung für die Anbringung der Wegweiser zum Nutzen der Gemeinde einsetzt(e).

Alle betroffenen Hausbesitzer werden über notwendige Meldungen informiert.

Bei Unklarheiten sind die Bediensteten der Gemeinde gerne behilflich.

Fast unbemerkt wurde auch die Wasserversorgung durch Nachbohren des gemeindeeigenen Brunnens 1 in Hippelsberg (auf eine Tiefe von ca. 110 m) gesichert.

Nach Abschluss der Grundzusammenlegungsverfahren wurden unter Federführung der Agrarbezirksbehörde Gmunden nun auch die Grundstücke den neuen Besitzern übergeben und der Wegebau begonnen.

Der Winter steht vor der Tür und die Räumung von Straßen und Wegen ist uns ein Anliegen. Dazu die Bitte um etwas Geduld und Verständnis, wenn nicht alles so rasch und in der gewünschten Weise durchgeführt wird. Ab und zu bringt auch der Griff zur eigenen Schneeschaufel Abhilfe und ein persönliches Glücksgefühl.

Herzlichen Dank allen, die zum guten Gelingen einen Beitrag geleistet haben und leisten.

Mit dem Ersuchen um weiterhin gute Zusammenarbeit und den besten Wünschen für das neue Jahr verbleibe ich

Euer Bürgermeister

SICHERHEIT - SICHTBAR

Bgm. Berthold Reiter verteilte in Beisein von Dir.



Pauline Wagner und Lehrerin Daniela Mühlleitner an die Erstklassler der VS Atzbach vom

Zivilschutzverband zur Verfügung gestellte Warnwesten.

WIR GRATULIEREN ...

zur Eheschließung

Frau **Daniela Möseneder** und
Herrn **Roman Neißl**, Atzbach
Frau **Daniela Gruber** und
Herrn **M.A. Martin Eder**, Wels



zur Goldenen Hochzeit

Frau **Margarete** und Herrn **Ferdinand Hageneder** aus Reichering



den Eltern

Simone **Buchbauer** und Bernhard **Haslinger**
in Atzbach zur **Tochter Josefine Juliane**

Dr.med.univ. Christina u. Mag.iur.Dr.iur. Michael
Schausberger, Aigen **Tochter Franziska Elisabeth**

Eva und Walter **Hofmanninger**
in Weigensam zur **Tochter Luisa**

Silvia und Michael **Aigner**
in Köppach zur **Tochter Angelina**

Sylvia und Johann **Kastner**
in Schnötzing zum **Sohn Tobias**



den Jubilaren/Innen

75 Jahre:

Rafanowitsch Alexander, Gneisting
Fellinger Maria, Oberholzham
Weishäupl Hermann, Oberholzham

80 Jahre:

Mairinger Rudolf, Hippelsberg
Simmerer Stephanie, Atzbach
Steinhuber Maria, Atzbach 62

85 Jahre:

Peneder Aloisia , Ritzling

92 Jahre

Riener Maria, Lameckberg
Voglhuber Theresia, Ritzling



zur Prämierung

Familie **Monika** und **Johann Obermaier** zum **Sieg**
bei den Ö. Fleckviehzüchtern mit Erstlingskuh der
Gr. 2: ASI (V: Mandela)

zur erfolgreichen Prüfung

Herrn **Christoph Riedler** zur **Dienstprüfung**
MODUL 2 beim Land OÖ.

zum akademischen Titel

Frau **Theresia Obermair** zur **Magistra der**
Philosophie (Mag.phil) mit **Auszeichnung**
an der Universität Salzburg.

Frau **Lisa Hadinger** zur **Magistra der**
Philosophie (Mag.phil.) an der UNI Wien.

Frau **Sandra Speigner** zur **Magistra der Natur-**
wissenschaften (Mag.re.nat.) an der UNI Wien.

Herrn **Klemens Obermaier BSc** zum „**Master of**
Science“ in Engineering (**MSc**) an der Welser FH.

Frau **Silvia Stafflinger** zum „**Bachelor of**
Science“ in Engineering (**BSc**) an der FH Wels.

zur Verleihung des Titels

Herrn **Heinz Schachreiter** zum **Konsulenten**

zur Qualifikation in der Bundesmeisterschaft im Turnen in Klagenfurt

Anna und **Johanna Holzleitner**, **Melanie**
Starlinger und **Kerstin Ratzberger** aus Vornbuch
(Mannschaft ÖTB Ottnang a.H.) und

zum Bundes- und Landesmeistertitel

Anna Holzleitner aus Köppach (Kl. 10-12 Jahre)



Bildmitte **Anna Holzleitner** und das **ÖTB Team** wurde
am Bahnhof Attnang nach ihrem großartigen Erfolg am
So. 2.12. von **Bgm. Reiter** u. **MK Atzbach** empfangen.

Fa. Peneder zum OÖ. Architektenpreis

für herausragende Bauwerke in OÖ.

Preisträger: LP Architektur Arch. **DI Thomas**
Lechner, Projekt: **Peneder-Basis.**



der Musikkapelle Atzbach

.. mit Kapellmeister **Ernst Kronlachner** zum sehr gelungenen **Herbstkonzert** im neu renovierten Turnsaal,

.. zum **Jungmusikerleistungsabzeichen (JMLA) in Bronze** Christina und Julia Ennser, Philipp und Simone Größwang, Kerstin Ratzberger, Verena Schachermair, Claudia Schneider, Lisa Stockinger und Christoph Zeininger,



... zum **JMLA in Silber** Viktoria Ecklmayr, Julia Ratzberger und Helene Staflinger .. zur **OÖBV-Verdienstmedaille in Bronze** DI(FH) Hubert Brandmayr, MSc Evelyn Hutterer und Bettina Staflinger,

... zum **Ehrenzeichen in Silber** Heinz Stockinger,
... zum **Ehrenzeichen in Gold** Obmann DI Josef Staflinger,

... den **Jungmusikermüttern** Maria Eder, Maria Ratzberger, Christine Stockinger zur **Ehrenbrosche**,

... Herrn **Kpmstv. Alois Obermaier** zum **OÖBV-Verdienstkreuz in Gold** und zum **Ehrenring der MK Atzbach**.



Gratulationsgesetz im OÖ. Landtag beschlossen

Dadurch wurde eine neue rechtliche Grundlage für Gratulationen und Ehrungen geschaffen. Anlass für die Gesetzesänderung war eine anonyme Anzeige in einer OÖ. Gemeinde.

DIE GEMEINDE DANKT

... Familie **Holzleitner** sowie den **Bäuerinnen** von **Atzbach** für die Abhaltung und Gestaltung der jährlichen **Nikoloauffahrt**,

... allen **Grundbesitzern und Landwirten** für die Landschaftspflege (**Böschung mähen**),

... den Hobbyfotografen **Günther Jakob, Dr. Karl** und **Lucia Penninger und Hermann Pichler** für ihre **fotografischen Tätigkeiten**,

... allen **VEREINEN mit ihren freiwilligen Helfern** für ihr Engagement bei der Durchführung des **9. Kinder-Ferien-Programms**,

... der **Theatergruppe Atzbach** für die vielen **geleisteten Spenden für caritative und soziale Projekte**,

... allen **freiwilligen Funktionären** für ihre **ehrenamtliche Tätigkeit** in den Vereinen oder bei sonstigen Aktivitäten, die damit einen wesentlichen Beitrag zum Wohle der BürgerInnen **unentgeltlich leisten**,

... dem **Kindergartenteam** des **Pfarrcaritas Kindergartens Atzbach** unter der **Leitung von Christina Weinhäupl** für die **gute Zusammenarbeit**,

... dem **Lehrerinnenteam** der **Volksschule Atzbach** unter der **Leitung von Pauline Wagner** für die **ehrenamtliche Betreuung** bei der **Schülerausspeisung**,

... den **Schulwartinnen Martina Walther** und **Helga Kienberger** für die **Essensausgabe**,

... den **Straßenmeistereien Weibern** und **Seewalchen** für die **gute Zusammenarbeit**.

Zustellung unserer Gemeindezeitung

Da es bei den letzten Gemeindezeitungen viele Rückmeldungen gab, weil einige die Zeitung nicht zugestellt bekamen, wurde von uns bei der Post nachgeforscht und unter anderem wurde uns mitgeteilt, dass in einem Haus für **jeden Haushalt ein eigenes Postfach** (Rolle, Briefkasten) vorhanden sein muss. Die ZustellerInnen dürfen daher **nur eine Werbung** (unter diese Kategorie fällt auch unsere Gemeindezeitung) **pro Briefkasten(-rolle)** einwerfen.

POST Allgemeine Geschäftsbedingungen Regionalmedien Punkt 3.1.2.

Die Sendungen werden durch Einlegen in eine für den Empfänger bestimmte und ausreichend aufnahmefähige Vorrichtung für den Empfang von Briefsendungen (z.B. Postkasten, Brieffachanlage, Landabgabekasten) zugestellt. Verhindert der Empfänger die Zustellung durch Fehlen einer solchen Vorrichtung oder ist diese überfüllt, so werden an dieser Abgabestelle keine Sendungen zugestellt.

GEMEINDEINFOS

TELEFON-Nr. und MAILADRESSEN

GEMEINDE TELEFON: 07676-8415
FAX: 07676-8415-75
MAIL: gemeinde@atzbach.ooe.gv.at

News, Veranstaltungen, verschiedene
Lebenslagen und diverse Infos auf unserer
Homepage www.atzbach.ooe.gv.at

Bürgermeister Berthold Reiter 07676-8415-71
oder 0676-7191391
Mail: buergermeister@atzbach.ooe.gv.at

AL DI(FH) Karl-Heinz Thalhammer 07676-8415-73
Mail: karl.thalhammer@atzbach.ooe.gv.at

Christoph Riedler 07676-8415-72
Mail: christoph.riedler@atzbach.ooe.gv.at

Roswitha Eder 07676-8415-74
Mail: roswitha.eder@atzbach.ooe.gv.at

Maria Oppolzer 07676-8415-74
Mail: maria.oppolzer@atzbach.ooe.gv.at

ÄRZTLICHER WOCHENENDDIENST

01.1. Neuj. Dr. Schmelz 07676-8090
05. u. 06.1. Dr. Holzinger 07676-8233
12. u. 13.1. Dr. TAN 07676-5060
19. u. 20.1. Dr. Petershofer
8885 od.8088
26. u. 27.1. Dr. Dellinger..... 07676-6763
02..u. 03.2. Dr. TAN 07676-5060
09. u. 10.2. Dr. Schmelz 07676-8090
16. u. 17.2. Dr. Holzinger 07676-8233
23. u. 24.2. Dr. TAN 07676-5060
02. u. 03.3. Dr. Dellinger..... 07676-6763
09. u. 10.3. Dr. TAN 07676-5060
16. u. 17.3. Dr. Petershofer.... 8885 od.8088
23. u. 24.3. Dr. Schmelz 07676-8090
30. u.31.3. Ostern Dr. Holzinger ... 07676-8233
01.04. (Ostermo) **Dr. TAN 07676-5060**
06. u. 07.4. Dr. Petershofer 8885 od.8088
13. u. 14.4. Dr. Dellinger..... 07676-6763
20. u. 21.4. Dr. TAN 07676-5060
27. u. 28.4. Dr. Schmelz 07676-8090

Wir gedenken unserer lieben Verstorbenen!



STOCKINGER Karl, Seniorenheim im 90.Lj.
KAMBERGER Herta, Atzbach/Salzburg im 83.Lj.
MEIER Leopold, Seniorenheim im 92.Lj.
HUTTERER Maria, Seniorenheim im 71.Lj.
HUMMER Franziska, Weigensam im 80.Lj.
HUMMER Maria, Weigensam im 84.Lj.

Termine Gemeinderatssitzungen

Freitag,	01. März	2013
Donnerstag,	23. Mai	2013
Donnerstag,	19. September	2013
Donnerstag,	12. Dezember	2013

Die Kanalbenützungsgebühr

beträgt ab 1.1.2013 inkl. MWSt. € 3,96/m³
Die **Wassergebühr** (Ortswasserleitung)
beträgt inkl. MWSt. € 1,74/m³.

NICHT IN DEN KANAL GEHÖREN:

Öle, Fette und Feststoffe wie:

Textilien, Kondome, Wattestäbchen,
Strümpfe, Zigarettenstummel, Wegwerf-
windeln, Tampons, Katzenstreu, Slipein-
lagen, Verpackungen....

REGENWASSERNUTZUNG EINBAU

Wir weisen nochmals ausdrücklich darauf hin,
dass die **Nutzung des Regenwassers, z.B. für
WC-Anlagen NICHT von der Entrichtung der
Kanalbenützungsgebühr entbindet.**

In der Kanalgebührenordnung ist genau
festgelegt, **dass für sämtliche Abwässer die
in den Kanal gelangen, eine Kanalgebühr zu
entrichten ist.**

Wir ersuchen daher nochmals all jene, die das
Regenwasser für häusliche Zwecke (wie WC-
Spülung oder Waschmaschine) nutzen, sich
beim Gemeindeamt zu melden.

HUNDEHALTUNG

Meldepflicht:

Eine Person, die einen **über
acht Wochen alten Hund** hält,
hat dies beim Hauptwohnsitz-
gemeindeamt **binnen einer Woche** zu melden!
Auch die Beendigung der Hundehaltung ist
innerhalb einer Woche zu melden.

An- und Abmeldeformulare müssen ausgefüllt
werden!

Die **Hundeabgabe** beträgt € 19,-.
Die **Hundemarke** kostet€ 2,-.

Hinweis für Hundehalter:

Aus hygienischen und ästhetischen Gründen
gehört Hundekot nicht in Lebensmittel und
ebenso wenig in Futter für Lebensmittel
liefernde Tiere. Anbauflächen von Obst und
Gemüse sowie Weiden und für Heu oder
Grünfutter genutzte Wiesen sollten von
Hundekot frei gehalten werden.

Also: Hunde im Außenbereich nicht frei
herumlaufen lassen und Hundekot mit Hunde-
kotbeutel oder Plastiksackerl aufnehmen und im
Mülleimer entsorgen.

(§ 6 Abs. 3 Oö. Hundehaltegesetz 2002)



Winterdienst - Anrainerverpflichtung

Seitens der Gemeinde Atzbach wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kommt es aus arbeitstechnischen Gründen vor, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Atzbach weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine **unverbindliche Arbeitsleistung** der Gemeinde Atzbach handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung**

für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;

- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Die Gemeinde Atzbach ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

SICHERHEITSREISEPÄSSE

Bitte rechtzeitig die Anträge (unabhängig vom Wohnsitz bei jeder Passbehörde, Bezirkshauptmannschaft, Magistrat) beantragen!

Alle Infos dazu unter: <https://www.help.gv.at/Portal.Node/hlpd/public/content/2/Seite.020100.html>

Kosten seit 1. Juli

Reisepass	€ 75,90
Änderungen Reisepass	€ 28,50
Expresspass	€ 100,00
Ein-Tages-Expresspass	€ 220,00
Kinder-Pass (bis 12 Jahre)	€ 30,00
Kosten Personalausweis	€ 61,50

ZWEIFAMILIENHAUS in WEIGENSAM ZU VERKAUFEN.

280m² WOHNFLÄCHE, GUTER ZUSTAND (Gutachten vorhanden), FENSTER NEU, NEUE PELLETSHEIZUNG.

GARAGE und WERKSTATT gehören zum Haus. **Der Kaufpreis beträgt € 210.000,-.**

katharinaschabauer@gmx.net

Tel: 0699/11758469, Katharina Schabauer



FUNDWESEN (Fundamt auf unserer Homepage www.atzbach.ooe.gv.at)

Fahrrad, Goldring mit Gravur, Silberring, IPOD, Auto- mit Wohnungsschlüssel, Brille

STRASSENSANIERUNGEN

Gneisting



Unterapping Weißbach



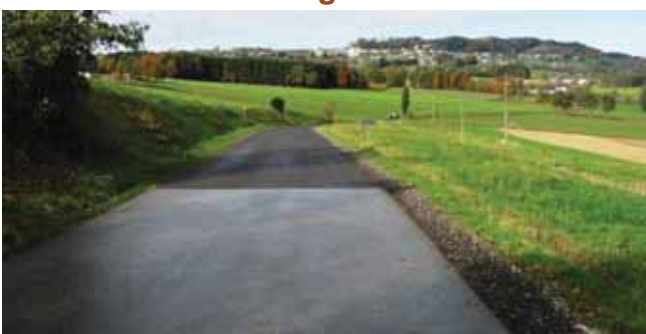
Staudach



Klinglmair



Schlaugenham



Freundlingerstraße



Bei den Gemeindestraßen wurden die Oberflächen erneuert.

Herzlichen Dank Straßenmeister **Wolfgang Obermair** für die Organisation und Abwicklung sämtlicher Belagsarbeiten.

Sicherer Schulweg

Mit dem Neubau einer **Fußgängerbrücke** sichert die Gemeinde Atzbach den Weg von der Wufinger Straße über den "Schmiedsteig" und die Dreschergasse zur Ortsmitte.



Mit dem vor einiger Zeit erfolgten Ausbau des **"Schlossersteiges"** wird den Eltern und Kindern ein sicherer und fahrzeugloser Fußweg zum Kindergarten und zur Volksschule in der Hippelsberger Straße ermöglicht.

Beleuchtung Schlosserweg

Der Schlosserweg (von Elektro Schneeberger bis Gasthäuser Kiener/ Schachinger) wurde in den letzten Jahren barrierefrei hergestellt und zuletzt auch mit einer Beleuchtung versehen. Die Gemeinde ist bemüht, diesen Weg auch im Winter in einem benutzbaren Zustand zu halten.

Die angebrachte Tafel mit dem Hinweis "Benützung auf eigene Gefahr. Kein Winterdienst" soll lediglich darauf hinweisen, dass die Schneeräumung und Sträuung oft nicht sofort erfolgen kann.

Wir bitten um Verständnis.

Buswartehaus Unterapping

Die Baustelle wurde von der **Straßenmeisterei Weibern** wie immer mit vollster Zufriedenheit erledigt.



Beginn landwirtschaftlicher Wegebau



Da das Grundzusammenlegungsverfahren in der Gemeinde Atzbach fast abgeschlossen ist, wurde im Auftrag der Agrarbehörde Gmunden noch mit der Errichtung von landw. Wegen begonnen.

VS-Turnsaal in Betrieb genommen!

Nach rund 4-monatigen Bauarbeiten konnte am 17. September 2012 der renovierte Volksschul-Turnsaal in Betrieb genommen werden. Aus diesem Anlass lud die Gemeinde Atzbach die Schulleiterin, den Bauausschuss, die Gemeindebediensteten, die Übungsleiter der Union Raiba Atzbach und andere verantwortliche Turnsaalnutzer zu einer Einschulung über die technischen Möglichkeiten im Turnsaal.



Dabei bedankte sich Bgm. Berthold Reiter für die Bereitschaft, ehrenamtlich für die sport- und gesundheitsinteressierte Bevölkerung als Übungsleiter seine Freizeit zur Verfügung zu stellen.



Der Abschluss der gesamten Renovierungsarbeiten der Volksschule (Kellergeschoss, Fassade und die Garten-Außengestaltung) ist in den Sommerferien 2013 geplant.

Abschließend wurde bei Sekt und Brötchen noch über verschiedene Details des Turnsaalbetriebes gesprochen.

GEMEINDE EINNAHMEN-AUSGABEN 2012

Ausgaben ordentliche Haushalt **2.270.400,-€**.

Im ordentlichen Haushalt belastet besonders das Haushaltsbudget:

- Krankenanstaltenbeiträge
- Sozialhilfeverbandsumlage
- Liquiditätszuschüsse an KG
- Sowie die Zinsen und Tilgung Kredite

Einnahmen ordentl. Haushalt **1.945.400,-€**

dies ergibt einen **Fehlbetrag** von **-325.000,-€**.

Der **außerordentliche Haushalt** konnte **ausgeglichen** werden.

GEMEINDEFÖRDERUNGEN

KOMPOSTERFÖRDERUNG

Für die Aufstellung eines Komposters (Ankauf oder Material zur Errichtung) wird eine Unterstützung von **€ 25,-** gewährt. Originalrechnung zur Gemeinde bringen.

SCHULGELD für schulpflichtige

Kinder an privaten Schulen

Für schulpflichtige Kinder, die an Stelle der Hauptschulen Schwanenstadt u. Wolfsegg sowie an Stelle der Polytechnischen Schule eine andere Schule besuchen, wird für das **Schuljahr 2012/13** ein Schulgeld bezahlt. Die **Höhe des Schulgeldes** richtet sich nach der **niedrigsten Kopfquote der HS Wolfsegg bzw. Schwanenstadt**. Der Betrag des Schulgeldes vermindert sich jedoch auf das tatsächlich bezahlte Schulgeld (**keine Internatskosten!**).

Für die **Auszahlung** des Schulgeldes muss am Ende des Schuljahres ein **Antrag** mit Beilage **Schulbesuchsbestätigung** sowie der **Nachweis über die Höhe** des geleisteten **Schulgeldes** vorgelegt werden.

TIERZUCHTFÖRDERUNG

Besamungsscheine und **Mehrfachanträge** für **2012 bis Mitte Februar 2013** beim **Gemeindeamt vorlegen**. Die Förderung von **€ 7.000,-** wird anteilmäßig aufgeteilt. Mehr Informationen bei Josef Wiesmair und Johann Obermaier.

JUNGBÜRGERFEIER 2012

9 von 13 JungbürgerInnen des Jahrganges 1994 nahmen an der Feier in der Ballsporthalle in Schwanenstadt teil.



1.R.v.li.: Vizebgm. Alois Obermaier, Daniel Rieger, Florian Ennsner, Lilly Merker, Christoph Obermaier, Dominik Lanz, Bgm. Berthold Reiter;

2.R.v.li.: Stefan Obermaier, Simon Reiter, Dominik Wenko, Gemeindebediensteter Christoph Riedler;

Bei der Jungbürgerfeier wurde erstmals eine **Sportlerehrung** durchgeführt und **Christoph Obermaier** wurde für den **Staatsmeistertitel im Kickboxen** (Klasse U19 LK-74 kg) geehrt.



Humorvoller SENIORENTAG zum Faschingsbeginn!

Die Gemeinde Atzbach hat alle Seniorinnen und Senioren des Jahrganges 1946 und älter am 11. November ins Gasthaus K-Vino zum traditionellen Seniorentag eingeladen. Fast 100 folgten dieser Einladung und hatten ihr Kommen nicht zu bereuen.



Ernst Kronlachner, Kapellmeister der Musikkapelle, trug gekonnt lustige Geschichten und Gedichte von Mundartdichtern (Glechner, Neudorfer, ...) vor.

Die 'Hirschenbuam' aus Otnang a.H. begeisterten musikalisch das Publikum.



Auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt, wobei auch die Senioren einen kleinen finanziellen Beitrag dazu leisteten. Bürgermeister Berthold Reiter hielt einen kurzen Rückblick auf wichtige Maßnahmen der Gemeinde und ersuchte um Verständnis für die mit 01.01.2013 wirksamen Änderungen durch die einheitliche Postleitzahl 4904 und die Einführung von Straßenbezeichnungen im Ort Atzbach.

Antrag auf Befreiung von der Entrichtung der Ökostrompauschale

Grundsätzlich ist von allen an das öffentliche Stromnetz angeschlossenen Endverbrauchern eine Ökostrompauschale zu entrichten, welche vom Netzbetreiber in Rechnung gestellt wird.

Seit 1. Juli 2012 sind einkommensschwache Haushalte (gemäß Fernsprechentgeltzuschussgesetz) von der Entrichtung der sogenannten Ökostrompauschale sowie von der Bezahlung des 20 Euro übersteigenden Teils des Ökostromförderbeitrags befreit. Dazu ist ein Antrag bei der abwickelnden Stelle der GIS Gebühren Info Service GmbH zu stellen. Vor kurzem wurden von der GIS diese Haushalte angeschrieben.

Falls Sie Fragen dazu haben wir unterstützen sie gerne.

MUTTERBERATUNG

In **Schwanenstadt** jeden **3. Donnerstag** im Monat bei der Jugendwohlfahrt Schwanenstadt.

Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien! Näheres zu allen Angeboten auf www.familienkarte.at



ATZBACHER feierten ihren Kirtag mit vielen Freunden!

Zu einem wahren Volksfest hat sich der Atzbacher Kirtag entwickelt.



Noch nie gab es so viele Aussteller und Verkaufsstellen, jährlich werden die Besucherinnen und Besucher mehr und die, die gekommen sind, strahlten mit der Sonne um die Wette.



Was anderorts schwierig ist, aufrecht zu erhalten oder neu zu entwickeln, hat in Atzbach eine ungebrochene Tradition - **der Kirtag**. Am Ende des Sommers - bevor die Schule beginnt - können sich die Kinder beim Autodrom, Tagada, Rutsche, Ponyreiten, ... nochmals so richtig vergnügen.



Die Erwachsenen treffen sich mit Freunden, Nachbarn und ehemaligen Atzbachern im Festzelt vor dem Gemeindeamt, in den Schanigärten der örtlichen Gasthäuser, bei den verschiedenen anderen Verkaufsstellen,

um sich von der Musikkapelle unterhalten und sich die angebotenen Köstlichkeiten wie Goldlocken, Bauernkrapfen, Wildspezialitäten, etc. schmecken zu lassen. Süßigkeiten wie Schaumrollen oder Lebkuchenherzen dürfen ebenfalls nicht fehlen.



Warum ist der Atzbacher Kirtag so gut besucht, fragen Sie sich?

Weil sich hier alle – einheimische Wirtschaft und Vereine – bemühen, für alle das richtige Angebot zu bieten. Selbst Petrus trägt zumeist mit dem entsprechenden Wetter zum guten Gelingen bei. Viele nutzen diese Gelegenheit, zumindest einmal im Jahr mit ehemaligen Atzbacherinnen und Atzbachern, Nachbarn und Freunden über Vergangenes und Neues zu plaudern.

Kinderferienprogramm

Kath. Jugend – OBRA Kinderland musste wegen Schlechtwetter leider abgesagt werden!

JVP – Bemalung der Tennisrückwand

Am 18. August fand von das im Rahmen des Kinderferienprogramms von der JVP-Atzbach veranstaltete Wandmalen statt.



9 Kinder nahmen daran teil und bemalten mit Motiven aus den Ferien die Betonwand am Tennisplatz mit Straßenkreiden. Zusätzlich konnten sie ihre Fertigkeiten im Dosenschießen unter Beweis stellen und mit dem Kugel-Roll-Malsystem lustige bunte Bilder machen. Das Highlight der Wandmalaktion war das **Riesensbild (Pumuckl)** aus Tennisutensilien.

Hermine Schneider-Söllinger – Tierpark

Bei wunderbar freundlichem Wetter machten sich 17 Kinder mit der Bahn auf den Weg in den Salzburger Zoo.

Aufgrund des nicht zu heißen Wetters konnten viele Tiere beobachtet werden und der Spaß für die Kinder kam nicht zu kurz !



Rot Kreuz Ortsstelle Thomasroith - „Einmal Sanitäter sein - Spiel und Spaß beim Roten Kreuz“

Barbara Scheibmayr und ihr Freund zeigten den Kindern die Arbeit als freiwillige Helfer beim Roten Kreuz.

JVP – Basketballturnier

Am 17. August fand das von der JVP-Atzbach veranstaltete Basketball-Turnier statt.

12 Kinder nahmen am 3. Turnier teil und spielten in 3-er Gruppen am Hartplatz unter der Leitung von Georg und Klemens Obermaier. Robert Samhaber, Michael

Dragomir und Philipp Größwang gewannen das Turnier und durften sich über tolle Preise freuen.



Neben dem Mannschaftsbewerb konnten die Kinder ihre Fertigkeiten im Zielwerfen unter Beweis stellen. Philipp Größwang darf sich als bester Freierwerfer über seinen Preis, einen neuen Basketball, freuen. Kulinarisch unterstützt wurde der Basketballnachmittag mit Bratwürstl und Limonade.

FPÖ – Kinder-Preisfischen



Platzierungen bis 10 Jahre:

1. Mittermaier Lukas (5,3kg)
2. Schachinger Thomas (2,66kg)
3. Altmanninger Julian (1,42kg)
3. Gröstlinger Andreas (1,42kg)

Platzierungen ab 10 Jahre:

1. Riedl Alexander (5,98kg)
2. Riedl Andreas (3,52kg)
3. Gröstlinger Florian (2,99kg)
4. Schachermaier Thomas (1,35kg)

Es beteiligten sich 33 Kinder zwischen 4 und 13 Jahre.

Gefangene Fische: 46 Stück

Gesamtgewicht gefangenen Fische: 29,11Kg

Schwerster Fisch: 2,38 kg (Mittermaier Lukas)

Riedl Alexander hat mit **9 Fischen** die meisten Fische gefangen.

Die FPÖ Ortsgruppe Atzbach möchte sich für die Bereitstellung der Teichanlage durch Alfred Mayer sowie den vielen teilnehmenden Kindern für ihr reges Interesse an der Anglerei herzlichst bedanken.

Alterserweiterte Gruppe im Pfarrcaritas Kindergarten Atzbach

Der Pfarrcaritas Kindergarten Atzbach fördert und betreut nicht nur die 3-6jährigen Kinder. Eine der Gruppen wird als alterserweiterte Gruppe mit Volksschülern geführt – genannt der „Abenteuer-Club“.



Im Gegensatz zu einem Hort verbringen bei uns Kindergartenkinder und Volksschulkinder den Nachmittag gemeinsam.

Wichtig an der Arbeit in dieser Einrichtungsform sind für uns gegenseitige Toleranz und Respekt.

Beim „**von-einander-lernen**“ kommen viele Kompetenzen zusammen, die bereits gelernt, geübt und vertieft wurden- oder aber auch erst durch eine Entwicklungsphase, Erziehungs- und Bildungsarbeit neu erlernt werden:

- Rücksichtnahme
- Hilfsbereitschaft
- Akzeptanz
- Konfliktfähigkeit
- Anpassungsfähigkeit

Speziell beim **gemeinsamen freien Spiel** werden die Kinder immer wieder mit Auseinandersetzungen konfrontiert. Sie lernen und üben miteinander viele wichtige Voraussetzungen auch für ihr späteres Leben.



Verantwortung üben die Schüler, indem sie für die Kindergartenkinder als Vorbilder fungieren und so beim gegenseitigen Helfen positive Verhaltensweisen weitergeben.

Die methodische und didaktische Lernbetreuung, die circa 1 – 1,5 Stunden in Anspruch nimmt, erfolgt durch eine Hortpädagogin. Die Schüler haben die Möglichkeit in Ruhe ihre Hausaufgaben zu erledigen. Bei Schwierigkeiten und Unklarheiten werden sie unterstützt, aber es

ist uns wichtig, dass die Aufgaben möglichst selbständig erledigt werden.

Alterserweiterte Gruppen bieten für Kinder und deren Eltern zusätzlich positive Aspekte, die Familien in vielfältiger Weise in ihrer Lebensgestaltung unterstützen.

Uns ist es ein besonderes Anliegen, Kinder unterschiedlichen Alters aufmerksam zu begleiten und individuelle, dem jeweiligen Entwicklungsstand entsprechende, Lern- und Freizeitanregungen zu schaffen.



Treffpunkt ATZBACH

Wie jedes Jahr starteten auch heuer im Oktober wieder neue Spielgruppen im Keller der Volksschule.

In diesem Jahr wurde erstmals eine **Babymassage** angeboten, die jeden Donnerstag von **Diana Huemer** geleitet wird. In dieser Stunde sollen die Kleinsten mit Berührungen verwöhnt werden und ihnen Geborgenheit und Wärme mittels Massage vermittelt werden. Dieses Angebot fand bei allen Beteiligten großen Anklang, da auch Zeit zum persönlichen Austausch u. gegenseitiger Beratung geblieben ist.



Die Kinder ab 1 Jahr dürfen mit ihren Mamas bei **Wellmann Nicole** (Dienstag) und **Brandmayr Christina** (Mittwoch)

die Spielgruppenzeit erleben. Neben Fingerspielen, Kniereiterversen und Kreisspielen werden auch kreative und gestalterische Elemente (Plastilin, Fingerfarben, Schüttspiele,...) angeboten.



Darüber hinaus sollen die Kinder aber auch erste Kontakte zu Gleichaltrigen knüpfen können. Begrüßungs- und Abschlusslied, gemeinsame Jause,... erleichtern den Kleinen das Einleben in die Spielgruppe.

Nach einer kurzen Weihnachtspause startet die Dienstaggruppe wieder am 15. Jänner 2013, die Mittwochgruppe öffnet am 16. Jänner 2013 wieder den Spielgruppenraum.

Die Babymassage wird ab 17.01.2013 Jänner als Baby-Spielgruppe in der Volksschule (Untergeschoß) angeboten.

Informationen gibt es bei den jeweiligen Spielgruppenleiterinnen.

Großer Beliebtheit erfreut sich auch der **Fototermin** im Herbst – heuer haben sich 16 Familien für Familien-/und Einzelporträts angemeldet.

Bereits zur Tradition gehört der jährliche **Nikolaus-Hausbesuch** am 6. Dezember.

Auch heuer konnte der Nikolaus mit seinen Helfern wieder viele Kinderaugen zum Strahlen bringen. Ein Dankeschön an dieser Stelle an den lieben Nikolaus und seinen Helfern. Der Reinerlös wird auch heuer wieder dem **Kindergarten Atzbach** gespendet.

VOLKSSCHULE ATZBACH

1. Klasse: 14 Kinder – Frau Mühlleitner



2. Klasse: 17 Kinder – Frau Stauer



3. Klasse: 15 Kinder – Frau Misra



4. Klasse: 23 Kinder – Frau Wagner



In diesem Schuljahr besuchen **69 Kinder** unsere Volksschule.

Frau Kumpfmüller unterrichtet in allen Klassen **Religion**

Frau Fürthauer unterrichtet **12 Stunden** in der **3. und 4. Klasse**

Mit Spannung und Freude erwarteten wir den Schulanfang 2012/13.

Die Überraschung war groß, als die Kinder die **hellen, freundlichen Klassenräume**, den **Eingangsbereich** und **Gänge** sahen.



Auch eine **neue Bibliothek** wurde errichtet. Die Lehrerinnen bekamen ein **neues Konferenzzimmer**.



Das Arbeiten in den neu gestalteten Räumen ist viel lustiger.

Schwerpunkt in diesem Schuljahr: **LERNEN**
Wir versuchen, den Kindern mit verschiedenen Lernmethoden (offenes Lernen, Stationenbetrieb, Tagesplan, Arbeit am Computer) den Lehrstoff abwechslungsreich zu vermitteln.

Im Namen aller Lehrerinnen bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit mit den Eltern und den Vertretern der Gemeinde.

**Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünscht
Pauline Wagner**

NEUE STRASSENBEZEICHNUNG

Name	neue Straßenbezeichnung	HNR
Aichinger Franz u. Anna	Wufinger Straße	13
Aigner Sarah	Weigensamer Straße	4
Aimer Klaus	Wufinger Straße	14/9
Anzengruber Helmut und Margarete	Hoferweg	1
Asenstorfer Christian und Maria	Hippelsberger Straße	8
Bauer Karl	Freundlinger Straße	5
Bauhof der Gde Atzbach	Weigensamer Straße	1
Berger Alois und Anna	Freundlinger Straße	8
Berger Gerald und Ingrid	Gruberweg	9
Bichl Sigrid und Steiner Michael	Hauptstraße	21
Betreubares Wohnen	Meistergasse	1
Brandweiner Angela und Thomas	Point	2
Buchinger Alexandra	Wufinger Straße	12/2
Buchmayr Martina	Wufinger Straße	10/3
Cosic Mato und Andja	Wufinger Straße	5
Dallinger Johannes	Wufinger Straße	12/5
Dallinger Josef und Marianne	Hauptstraße	18
Dima Michael und Fagarasanu Ariadna	Meistergasse	1/1
Dobner Ingeborg	Meistergasse	1/11
Dobner Josef u. Johanna	Hippelsberger Straße	20
Dreher Manfred und Stockinger Christina	Weinbergweg	2
Düster Anneliese u. Günter	Weinbergweg	4
Dworak Marianne und Pöllauer Kurt	Freundlinger Straße	3
Eder Friederike	Höhenbergweg	7
Eder Herbert u. Maria	Freundlinger Straße	8
Eder Herbert u. Roswitha	Bergweg	7
Eder Monika u. Siegfried	Höhenbergweg	5
Eiblmayr-Wolfsegger Bau	Am Ortsplatz	3/3
Eichinger Hermine	Meistergasse	1/6
Ennsberger-Kranabiter Marianne	Hippelsberger Straße	12
Farago Mathilde	Hauptstraße	9
Feischl Günter und Anna	Wufinger Straße	10/4
Feuerwehrzeughaus der Gemeinde Atzbach	Am Ortsplatz	4
Gartner Bettina	Höhenbergweg	1/2
Gemeindeamtsgebäude	Am Ortsplatz	3
Glück Johannes und Sindt Magdalena	Schlaugenhamer Straße	2
Golubic Sulja und Muhiba	Dreschergasse	5
Gramberger Roland und Eder Silvia	Wufinger Straße	10/1

Name	neue Straßenbezeichnung	HNR
Größwang Josef u. Anna	Hippelsberger Straße	9
Gruber Agnes	Meistergasse	1/2
Gruber Anna	Gruberweg	2
Gruber Erika	Wufinger Straße	6
Gruber Franz u. Gabriele	Wufinger Straße	6
Gruber Fritz u. Walburga	Hauptstraße	11
Gruber Stefan - Tischlerei	Hauptstraße	11a
Gründlinger Eva und Loidolt Martin	Freundlinger Straße	1
Haas Alexander u. Bettina	Meistergasse	2
Haas Getrud	Fischerweg	2
Haas Johann u. Monika	Hauptstraße	8
Haas Jürgen und Garcia Gimenez Susana	Fischerweg	3
Haas Manuel u. Christina	Fischerweg	1
Haas Thomas u. Regina	Hauptstraße	8
Haas Wolfgang	Hauptstraße	20/1
Hadinger Helmut und Christine	Weigensamer Straße	2
Hangler Dietmar u. Irina	Am Ortsplatz	6
Hangler Johannes und Susanne	Hauptstraße	19
Haringer Josef u Friederike	Dreschergasse	7
Haslinger Bernhard und Buchbauer Simone	Wufinger Straße	14/8
Haslinger Karl u. Stefanie	Point	3
Haslinger Karoline und Johann	Gruberweg	4/1
Haslinger Manfred und Gerlinde	Gruberweg	4/2
Haslinger Stephan und Adelheid	Point	4
Hendel Rainer	Freundlinger Straße	19
Hinterberger Harald und Dirnberger Gerlinde	Wufinger Straße	7
Hinterberger Horst und Veronika	Kapplmüllerweg	2
Hintringer Walter und Patricia	Hauptstraße	23
Hochhauser Peter und Gertraud	Hauptstraße	5
Hofer Karolina und Wimmer Franz	Wufinger Straße	10/2
Holub Franz und Maria	Freundlinger Straße	18
Holzinger Karl und Margot	Freundlinger Straße	15
Holzinger Karl und Erika	Freundlinger Straße	13
Holzinger Betriebshalle	Freundlinger Straße	12
Holzinger Norbert und Susanne	Freundlinger Straße	14

Name	neue Straßenbezeichnung	HNR
Holzleitner Jürgen und Schnötzingler Andrea	Wufinger Straße	14/7
Huber Marianne	Hippelsberger Straße	15
Hutterer Katja	Wufinger Straße	14/4
Ilica Angelica u. Cristinel	Höhenbergweg	1/1
ISG Ried i.I. Wohnblock I	Wufinger Straße	10
ISG Ried i.I. Wohnblock II	Wufinger Straße	12
ISG Ried i.I. Wohnblock III	Wufinger Straße	14
Jäger Anna	Hauptstraße	14
Jäger Franz und Christine	Hauptstraße	1
Jakob Günther und Franziska	Hippelsberger Straße	18
Kapplmüller Franz u. Maria	Wufinger Straße	7
Kern Walter u. Elisabeth	Meistergasse	1/4
Kienberger Heinz u. Helga	Hauptstraße	13
Kiener Gasthaus und Fleischhauerei	Hauptstraße	12
Kiener Theresia	Hauptstraße	12
Kinberger Hubert u. Maria	Bergweg	4
Kinberger Wolfgang und Stadlmayr Kassandra	Wufinger Straße	14/5
Kindergarten Gde. Atzbach	Hippelsberger Straße	5
Klinglmair Maria	Weinbergweg	1
Kohlruss Andrea	Höhenbergweg	2/1
Kohlruss Katharina	Höhenbergweg	2/2
König Herbert	Wufinger Straße	16
Kronlachner Friedrich und Anna	Hauptstraße	15
Lacher Renate u. Johann	Freundlinger Straße	7/2
Lindenbauer Josef	Hippelsberger Straße	16
Lotterer Carola und Alexander	Sonnenweg	11
Mairinger Hannes Mairinger Christoph, Steiner Alexander	Hauptstraße	9
Mairinger Johann und Elisabeth	Bergweg	9
Mayer Alfred	Hippelsberger Straße	4/2
Mayer Hans u. Margareta	Wufinger Straße	3
Mayer Karin u. Bernhard	Sonnenweg	6
Mayr Karl	Schlaugenhamer Straße	1
Messner Herbert u. Christa	Dreschergasse	3
Mittermayr Inge	Wufinger Straße	2
Modl Pia	Freundlinger Straße	16
Mühlbauer Helga	Am Ortsplatz	2
Mühleitner Daniela	Sonnenweg	10
Mühringer Erich u. Petra	Freundlinger Straße	11
Musikheim Gde. Atzbach	Am Ortsplatz	5
Nahwärme Atzbach	Sportplatz Straße	3
Neißl Roman u. Daniela	Wufinger Straße	14/1

Name	neue Straßenbezeichnung	HNR
Niedermayr Karl und Niedermayr Hermine	Hippelsberger Straße	25
Nußbaumer Elisabeth	Kaplmüllerweg	1/1
Oberhummer Ernst und Helga	Hauptstraße	23
Obermaier Alois und Johanna	Höhenbergweg	3/1
Obermaier Sebastian u. Sarah	Höhenbergweg	3/2
Obermaier Christoph u. Thaller Doris	Wufinger Straße	14/2
Obermaier Franz u. Anita	Bergweg	6
Obermaier Franz u. Eva	Sportplatz Straße	1
Obermaier Josef und Notburga	Hoferweg	3
Obermair Johanna	Hauptstraße	5
Obermeier Gerhard	Hippelsberger Straße	7
Obermeier Theresia	Hippelsberger Straße	19
Obermeier Wilhelm und Christa	Bergweg	8
Papst Franz und Brandmayr Waltraud	Hauptstraße	3
Papst Marianne	Hauptstraße	3
Parzer Alois u. Franziska	Sonnenweg	3
Parzer Maria und Bernegger Renate	Hoferweg	2
Parzer Robert	Sonnenweg	2
Parzer Wolfgang und Monika	Wufinger Straße	15
Peherstorfer Barbara	Höhenbergweg	4/4
Peneder Christian und Andrea	Weinbergweg	6
Peneder Christian und Andrea	Weinbergweg	7
Penetsdorfer-Grausgruber Stephanie	Meistergasse	1/9
Penninger Karl u. Lucia	Hippelsberger Straße	6
Pfarrhof mit Pfarrkirche	Am Ortsplatz	1
Pfügl Walter und Maria	Wufinger Straße	9
Pichler Renate	Freundlinger Straße	5
Pichler Hermine und Siegfried	Hauptstraße	22
Plank Wolfgang	Hauptstraße	2
Pohn Rudolf und Karin	Hippelsberger Straße	22
Quirchmair Ingrid	Wufinger Straße	10/6
Quirchmair Johann und Hilda	Hippelsberger Straße	10
Racher Dominik - Betriebshalle	Weigensamer Straße	3
Raiffeisenbank Atzbach	Am Ortsplatz	3/2
Rajic Violeta	Freundlinger Straße	4
Rauch Susanne	Dreschergasse	9
Rebhahn Manfred und Diestler Jasmine	Wufinger Straße	12/6

Name	neue Straßenbezeichnung	HNR
Rebhahn Markus und Viertbauer Manuela	Wufinger Straße	12/4
Reiter Berthold und Manuela	Hauptstraße	16
Reiter Hubert	Meistergasse	1/8
Reiter Regina	Hippelsberger Straße	11
Rieger Isolde	Hippelsberger Straße	4/1
Rutzinger Johann	Wufinger Straße	11
Schachermair Alois und Sabine	Hippelsberger Straße	24
Schachinger Franz und Ursula	Hauptstraße	10
Schachreiter Bernadette	Hauptstraße	14
Schachreiter Josef und Margarete	Gruberweg	8
Schachreiter Maria	Gruberweg	8/2
Schachreiter Maria und Rosa	Freundlinger Straße	6
Scheer Monika und Karl	Freundlinger Straße	2
Schmidinger Othmar	Hippelsberger Straße	1
Schnalzenberger Alfred u. Manuela Hochreiter	Schlaugenhamer Straße	4
Schneeberger Hannes und Andrea (Baugrund)	Hippelsberger Straße	2
Schneeberger Hannes u. Andrea Elektrogeschäft	Hauptstraße	24
Schneeberger Maria	Hippelsberger Straße	14
Schrattenecker August und Theresia	Meistergasse	1/3
Schuster Andrea und Purer Johannes	Hauptstraße	6/2
Schuster Erika	Hauptstraße	6
Schuster Martina und Honeder Wolfgang	Wufinger Straße	14/6
Schuster Wolfgang und Sandra	Weinbergweg	5
Schwarzlmüller Dietmar und Melanie	Hippelsberger Straße	23
	Schlaugenhamer Straße	3
Seidl Margit u. Siegfried	Höhenbergweg	4/2
Simmerer Stephanie	Meistergasse	1/10
Sitter Katharina	Meistergasse	1/10
Sixt Gerhard und Ingrid	Dreschergasse	6
Sixt Thomas und Hangler Marlies	Dreschergasse	10
Söllinger Manfred und Manuela	Gruberweg	1
Spar Markt Huber	Wufinger Straße	8
Speigner Anna und Speigner Emil	Wufinger Straße	1
Speigner Christine und Löschenkohl Johann	Freundlinger Straße	7/1
Sportzentrum Atzbach	Sportplatz Straße	2
Stach Malgorzata u. Piotr	Höhenbergweg	4/3

Name	neue Straßenbezeichnung	HNR
Stallinger Alois u. Maria	Wufinger Straße	4
Starlinger Josef u. Maria	Hippelsberger Straße	17
Staudinger Gheorghe u. Petruta-Ramona	Höhenbergweg	4/1
Steiner Angelika und Wolfgang Rauchfangkehrer	Freundlinger Straße	20
Steinhuber Günter und Walther Martina	Hippelsberger Straße	21
Steinhuber Maria	Hippelsberger Straße	21
Steinhuber Maria	Hippelsberger Straße	13
Stelzmüller Nickolaus u. Füreder Nicole	Wufinger Straße	12/1
Stöckl Hubert und Marianne	Point	1
Stritzinger Rita	Hauptstraße	11a
Strohbach Friedrich u. Helga	Hauptstraße	7/1
Strohbach-Kramer Sigrid u. Kramer Helmut	Hauptstraße	7/2
Tan Marianne und Süleyman Gemeindearzt	Bergweg	5

Name	neue Straßenbezeichnung	HNR
Thalhammer Karl-Heinz u. Sabine	Wufinger Straße	14/3
Thallinger Franziska u. Johann	Hauptstraße	4/1
Thallinger Monika	Hauptstraße	4
Thallinger Alois u. Maria	Hauptstraße	10
Traweger Edith	Hauptstraße	20/2
Vogl Friedrich u. Anneliese	Meistergasse	1/5
Volksschule Gde. Atzbach	Hippelsberger Straße	3
Weik Markus	Wufinger Straße	10/5
Weinhäupl Franz u. Maria	Meistergasse	1/7
Weinhäupl Klaus u. Christina	Hauptstraße	17
Wimmer Elfriede u. Franz	Wufinger Straße	12/3
Wölflingseder Maximilian	Dreschergasse	1
Wölflingseder Maximilian Tischlerei	Dreschergasse	2
Wölflingseder Maximilian, Berta, Bernhard	Dreschergasse	2

REVA-Halle Presseinfos

Zusätzlich zum Eislaufen, Eisstockschießen, Eishockey, Eistanzen und der Eisdisco gibt es wieder ein tolles Programm. Infos zu verschiedenen Events unter <http://www.revahalle.at>

Eislaufen macht Spaß, daher unser Tipp: Kindergeburtstagsparty in der REVA-Halle

Beim **Schlittschuhverleih** vor Ort können gegen eine Gebühr von 2,50 € Eislaufschuhe in allen Größen ausgeliehen werden. Für Eishockeyspieler steht eine komplette Ausrüstung für die ganze Mannschaft bereit. Günstige Angebote mit der OÖ. Familienkarte.

Mit 01.01.2013 wird im gesamten Gemeindegebiet von Atzbach die **einheitliche Postleitzahl 4904** eingeführt. **Folgende Adressen sind davon betroffen:**

Name	Anschrift	Hausnummer	alte PLZ + Ort	neue PLZ + Ort
Breitwiesen				
Baldinger Gerhard u. Kneissl Roswitha	Breitwiesen	3	4902 Wolfsegg	4904 Atzbach
Baldinger Pauline Anna	Breitwiesen	3	4902 Wolfsegg	4904 Atzbach
Fürtner Aloisia	Breitwiesen	2/1	4902 Wolfsegg	4904 Atzbach
Fürtner Herbert	Breitwiesen	2/2	4902 Wolfsegg	4904 Atzbach
Rebhahn Franz und Rosina	Breitwiesen	4	4902 Wolfsegg	4904 Atzbach
Rebhahn Ludwig und Marianne	Breitwiesen	1/1	4902 Wolfsegg	4904 Atzbach
Rebhahn Elisabeth	Breitwiesen	1/2	4902 Wolfsegg	4904 Atzbach
Oberholzham				
Aichinger Rudolf und Brigitte	Oberholzham	4/1	4690 Schwanenstadt	4904 Atzbach
Fellinger Heinrich und Theresia	Oberholzham	2/1	4690 Schwanenstadt	4904 Atzbach
Fellinger Heinrich und Maria	Oberholzham	2/2	4690 Schwanenstadt	4904 Atzbach
Mair Günter und Bettina	Oberholzham	3	4690 Schwanenstadt	4904 Atzbach
Mairinger Josef und Marianne	Oberholzham	5	4690 Schwanenstadt	4904 Atzbach
Weishäupl Robert u. Pauline	Oberholzham	6/1	4690 Schwanenstadt	4904 Atzbach
Weishäupl Hermann	Oberholzham	6/2	4690 Schwanenstadt	4904 Atzbach

SPRECHTAGE

AMTSSTUNDEN GEMEINDE ATZBACH:

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und jeden Freitag von 14 bis 17 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung ☎ 07676-8415

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE in ATZBACH:

Jeden Freitag von 14 bis 17 Uhr od. nach telef. Vereinbarung ☎ 07676-8415-71 oder 0676-7191391

BEZIRKSBAUERNKAMMER VÖCKLABRUCK: ☎ 05 06902-4700

Jeden Dienstag und Freitag von 8 bis 12 Uhr, vorteilhaft vorherige tel. Terminvereinbarung,

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT VÖCKLABRUCK ☎ 07672-702, Mail: bh-vb.post@ooe.gv.at

Parteienverkehr am Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr; sowie Dienstag von 7.30 – 17.00 Uhr (Bürgertag durchgehend),.

Impftage jeden Tag von 8.00 bis 11.30 Uhr und Abendimpfung bei der BH Vöcklabruck jeden 3. Dienstag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr.

FINANZAMT VÖCKLABRUCK: ☎ 07672-731-531, Online unter: www.bmf.gv.at

Montag bis Donnerstag von 7.30 – 15.30 Uhr u. Freitag 7.30 bis 12.00 Uhr.

KAMMER für ARBEITER und ANGESTELLTE ☎ 050-6906-5217 Ferdi.-Öttl-Str.19, 4840 telefonische Rechtsberatung jeden Montag-Donnerstag 7.30 bis 16 Uhr , Dienstag bis 19 Uhr, Freitags 7.30 bis 13.30 Uhr.

Persönliche Rechtsberatung gegen vorherige Terminvereinbarung! www.arbeiterkammer.com

PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT: Homepage: www.pensionsversicherung.at

Landesstelle OÖ, 4021 Linz, Bahnhofpl 8, Terminal-Tower, ☎ 05 0303, FAX: 05 0303-36850, E-Mail: pva-lso@pva.sozvers.at, Montag-Freitag 7 bis 15 Uhr Pensionsberatung ohne Anmeldung (Lichtbildausweis mitbringen!)

In Vöcklabruck: Täglich (außer an Feiertagen) von 8.00 - 14.00 Uhr bei der OÖ. Gebietskrankenkasse, Ferd-Öttl-Str.15, 4840 Vöcklabruck ☎ 05 7807 36 39 00. Bitte vorher telefonisch einen Termin in Vöcklabruck vereinbaren!

OÖ.GEBIETSKRANKENKASSE, Zweigstelle Schwanenstadt: ☎ 05 7807-363900

Jeden Donnerstag von 7.30 bis 12.00 Uhr im Stadtamt Schwanenstadt (Erdgeschoss)

Gebietskrankenkasse Oberösterreich, Gruberstr. 77, 4020 Linz, ☎ 05 7807-0,

Fax 05 7807-109010, E-Mail: ooegkk@ooegkk.at; www.ooegkk.at

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT der BAUERN: ☎ 0732-7633, Homepage: www.svb.at

Blumauerstr. 47, 4020 Linz, Fax:0732-7633-4300;

Vöcklabruck ☎ 07672-24471 in der Bezirksbauernkammer Vöcklabruck, Sportplatzstraße 7:

Jeden 1.Donnerstag im Monat von 8 bis 15 Uhr..

KREBSHILFE BERATUNGSSTELLE VÖCKLABRUCK: ☎ 0664-54 74 707

Jeden Mittwoch von 16 bis 19 in der Gebietskrankenkasse Vöcklabruck, Terminvereinbarung bei Frau Mag. Holub am Mo.- Fr. v. 11 - 12 Uhr,; Beratung u. Begleitung von Patienten u. Angehörigen.

FRAUEN und FAMILIENBERATUNGSSTELLE/KINDERSCHUTZZENTRUM: ☎ 07672-27775

4840 Vöcklabruck, Stelzhammerstraße 17, Termine nach telefonischer Vereinbarung.

BEZIRKSGERICHT VÖCKLABRUCK und GERICHTSTAG in Schwanenstadt: ☎ 05-7601-21-0

Jeden Dienstag von 8 – 12 Uhr kostenlose Rechtsberatung! Jedoch bei Familienangelegenheiten Terminvereinbarung erforderlich! Ferd.Öttl.Str. 12, 4840 Vöcklabruck und

UNENTGELTLICHE RECHTSBERATUNG DURCH RECHTSANWÄLTE:

Jeden 1.Freitag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr im Stadtamt Schwanenstadt 1.Stock.

SOZIALBERATUNGSSTELLE SCHWANENSTADT: ☎ 07673-75257

Krankenhausstr.14/7, 4690 Schwanenstadt Frau Maresch Marianne im Seniorenwohnhaus, sbs.schwanenstadt@sozialberatung-vb.at

Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung,



Terminkalender 2013 - Gemeinde Atzbach

Gemeindeamt Atzbach Am Ortsplatz 3 -Tür 3, 4904 Atzbach, Tel.: 07676 / 8415, Fax: DW 75; e-mail: gemeinde@atzbach.ooe.gv.at; www.atzbach.ooe.gv.at

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Di Neujahr	1 Fr Seniorenstammtisch Blutspenden RK	1 Fr -21.03 Anmeldung zur ÖAAB Sandkastenfüll- aktion, GR-Sitzung	1 Mo Ostermontag	1 Mi Staatsfeiertag Weckruf Musik	1 Sa
2 Mi Sternsingeraktion (2.- 6.1.2013)	2 Sa Kindersegnung KFB	2 Sa Schitag Musik, 20 Uhr Theater - Premiere	2 Di	2 Do MASI (14.00 bis 18.00 Uhr)	2 So Trachten- und Silbersonntag
3 Do	3 So Kinderfasching	3 So	3 Mi Ausflug SB	3 Fr Fahrzeugsegnung und Gründungsfest 125 Jahre FF Atzbach	3 Mo
4 Fr	4 Mo AK-Sitzung GG	4 Mo	4 Do	4 Sa Gründungsfest 125 Jahre FF Atzbach	4 Di Müllabfuhr
5 Sa Jahresschlussfeier MK	5 Di	5 Di	5 Fr	5 So FF-Florianifeier mit Feldmesse und Frühschoppen	5 Mi Ausflug SB
6 So Hl. 3 Könige	6 Mi	6 Mi	6 Sa JHV KB	6 Mo	6 Do
7 Mo	7 Do	7 Do	7 So	7 Di Müllabfuhr Kulturwanderung SB	7 Fr
8 Di Ausflug SB	8 Fr	8 Fr Seniorenstammtisch	8 Mo	8 Mi	8 Sa
9 Mi Start Luna Yoga, Qi Gong, Step-Aerobic	9 Sa Faschingsblasen MK	9 Sa 14 u. 20 Uhr Theater	9 Di Müllabfuhr	9 Do Christi Himmelfahrt Erstkommunion	9 So
10 Do Start Luna Yoga	10 So Faschingssonntag Frühschoppen Bauernschaft	10 So 14 Uhr Theater	10 Mi	10 Fr Weekend Weinfest mit Dämmererschoppen	10 Mo
11 Fr Seniorenstammtisch	11 Mo	11 Mo	11 Do	11 Sa Weekend	11 Di
12 Sa Skiausflug FF und Gemeindebevölkerung	12 Di Müllabfuhr Faschingdienstag	12 Di Müllabfuhr	12 Fr Seniorenstammtisch	12 So Weekend - Frühschoppen Fatimafeier	12 Mi Fatimafeier
13 So Skiausflug FF und Gemeindebevölkerung	13 Mi Aschermittwoch	13 Mi Theater	13 Sa Aufruf Arbeitseinsatz Sportzentrum Musik mit Steel	13 Mo	13 Do
14 Mo	14 Do MASI (13.00 bis 17.00 Uhr)	14 Do Kegelabend SB	14 So Musik mit Steel	14 Di	14 Fr
15 Di Müllabfuhr	15 Fr Multimedia-Bilderreise SB	15 Fr 20 Uhr Theater	15 Mo	15 Mi Halbtagswallfahrt KFB	15 Sa Ausflug Müttertreff
16 Mi	16 Sa	16 Sa Schitag/Gemeinde/Union/ Raika, Palmbuschenv. 14 u. 20 Uhr Theater	16 Di	16 Do	16 So
17 Do	17 So	17 So Palmbuschenverkauf 14 u. 19 Uhr Theater	17 Mi Wanderung SB	17 Fr	17 Mo
18 Fr	18 Mo Beginn Semesterferien	18 Mo	18 Do	18 Sa	18 Di
19 Sa	19 Di	19 Di	19 Fr	19 So Pfingstsonntag	19 Mi
20 So VB-Wehrpflicht, JHV FF, Ortsmeisterschaft TT	20 Mi	20 Mi Frühlingswanderung SB	20 Sa	20 Mo Pfingstmontag	20 Do MASI (14.00 bis 18.00 Uhr)
21 Mo Kochkurs GG	21 Do	21 Do MASI + Sperrmüll (13.00 - 17.00 Uhr)	21 So Pflanzentauschmarkt Saisoneroöffnung Tennis Juxturnier	21 Di	21 Fr Sonnwendfeuer, Bezirksmusikfest mit Marschwertung
22 Di	22 Fr Pokerturnier - JVP	22 Fr 20 Uhr Theater	22 Mo	22 Mi	22 Sa Bezirksmusikfest mit Marschwertung
23 Mi	23 Sa	23 Sa 14 u. 20 Uhr Theater	23 Di	23 Do GR-Sitzung	23 So
24 Do	24 So	24 So Standkonzert + JHV Musik	24 Mi	24 Fr	24 Mo
25 Fr	25 Mo	25 Mo Beginn Osterferien Tenniskurs für Kinder (Mo - Fr)	25 Do Kulturwanderung SB	25 Sa	25 Di
26 Sa JHV - KFB	26 Di	26 Di	26 Fr Kabarett & Wein	26 So	26 Mi
27 So	27 Mi	27 Mi	27 Sa 27.4.-4.5 Tenniswoche in Porec	27 Mo	27 Do
28 Mo	28 Do Spielenachmittag SB	28 Do	28 So	28 Di	28 Fr
29 Di		29 Fr Karfreitag	29 Mo	29 Mi	29 Sa
30 Mi		30 Sa ÖAAB- Ostereiersuchen	30 Di	30 Do Fronleichnam	30 So Frühschoppen MK GH Witemigg
31 Do Seite 20		31 So Ostersonntag Beginn Sommerzeit		31 Fr	



Terminkalender 2013 - Gemeinde Atzbach

Gemeindeamt Atzbach Am Ortsplatz 3 -Tür 3, 4904 Atzbach, Tel.: 07676 / 8415, Fax: DW 75; e-mail: gemeinde@atzbach.ooe.gv.at;
www.atzbach.ooe.gv.at

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Mo Müllabfuhr	1 Do	1 So	1 Di	1 Fr Allerheiligen	1 So 1. Adventssonntag Naschmarkt/Buchausstellung
2 Di	2 Fr	2 Mo	2 Mi	2 Sa Allerseelenmesse mit Kirchenkonzert Musik - Totengedenken KB	2 Mo
3 Mi	3 Sa	3 Di	3 Do	3 So	3 Di
4 Do	4 So	4 Mi Wanderung SB	4 Fr Feuerlöscherüberprüfung	4 Mo	4 Mi
5 Fr Zeugnis	5 Mo	5 Do	5 Sa Ausflug Musik	5 Di	5 Do Nikoloauffahrt
6 Sa Ausflug KB, Firmung in Wolfsegg	6 Di	6 Fr	6 So Saisonfinale mit Spiel und Spaß - Tennis	6 Mi	6 Fr
7 So	7 Mi	7 Sa Finalspiele Tennis	7 Mo	7 Do	7 Sa
8 Mo Beginn Sommerferien Kindertenniskurs	8 Do	8 So Ausflug SB	8 Di	8 Fr Seniorenstammtisch	8 So Maria Empfängnis 2. Adventssonntag
9 Di	9 Fr	9 Mo Schulbeginn Ausflug SB	9 Mi	9 Sa	9 Mo
10 Mi Fussball-Tennisturnier	10 Sa	10 Di	10 Do	10 So	10 Di
11 Do	11 So Hegeringmesse mit Frühschoppen	11 Mi	11 Fr Seniorenstammtisch	11 Mo	11 Mi
12 Fr Fatimafeier	12 Mo Fatimafeier	12 Do Fatimafeier	12 Sa Fatimafeier	12 Di	12 Do GR-Sitzung
13 Sa	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi	13 Fr Adventlicher Seniorenstammtisch
14 So	14 Mi	14 Sa	14 Mo	14 Do	14 Sa
15 Mo	15 Do Maria Himmelfahrt	15 So Kirtag	15 Di	15 Fr Landesseniorenball Brucknerhaus Linz	15 So 3. Adventssonntag
16 Di	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Sa Herbstkonzert Musik	16 Mo
17 Mi Ausflug SB	17 Sa	17 Di	17 Do	17 So Seniorentag der Gemeinde	17 Di Müllabfuhr
18 Do	18 So	18 Mi Beginn Step-Aerobic	18 Fr	18 Mo	18 Mi
19 Fr Bezirkswandertag in Pöndorf - SB	19 Mo MASI (14 bis 18 Uhr)	19 Do GR-Sitzung	19 Sa	19 Di Müllabfuhr	19 Do
20 Sa	20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi	20 Fr
21 So	21 Mi	21 Sa	21 Mo	21 Do	21 Sa
22 Mo	22 Do	22 So	22 Di Müllabfuhr Badefahrt SB	22 Fr	22 So 4. Adventssonntag
23 Di	23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 Sa Verkauf Adventkränze	23 Mo
24 Mi	24 Sa FF-Ausflug	24 Di Müllabfuhr	24 Do	24 So Verkauf Adventkränze	24 Di Turmblasen 21:30 Uhr Heiliger Abend
25 Do	25 So	25 Mi	25 Fr Jungbürgerfeier JG 1995	25 Mo	25 Mi Christtag X-mas-Party
26 Fr	26 Mo	26 Do MASI + Sperrmüll (14 bis 18 Uhr)	26 Sa Nationalfeiertag	26 Di	26 Do Stefanietag
27 Sa	27 Di Müllabfuhr	27 Fr	27 So Verkauf von Allerheiligengestecken	27 Mi	27 Fr
28 So	28 Mi	28 Sa	28 Mo	28 Do MASI (13 bis 17 Uhr)	28 Sa Seniorenbund JHV + Jahresschlussfeier
29 Mo	29 Do	29 So Erntedankfest	29 Di Stellung JG 1995	29 Fr Preisschnapsen ÖAAB	29 So Trachtenverein 33.Jahreshauptvers.
30 Di Müllabfuhr	30 Fr Weinfest LJ	30 Mo	30 Mi	30 Sa	30 Mo
31 Mi	31 Sa Saturday Night Fever LJ		31 Do		31 Di Silvester



Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Atzbach kann auf ein ereignisreiches Jahr 2012 zurückblicken.

Nach der erfolgreichen Auftaktveranstaltung im Februar zum **Thema Stress und Burnout** mit Mag. rer. nat. Thomas Wienerroither konnte im März ein **Kindernotfallkurs** des Roten Kreuzes im Kindergartenbewegungsraum abgehalten werden. 18 Personen, größtenteils Jungeltern, nahmen dieses Angebot an und konnten sich somit gut über eventuell eintretende Notfälle informieren.

Im Juni übergaben Carina und Maria Asenstorfer im Namen der Gesunden Gemeinde frische **Bio-Erdbeeren** an die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Atzbach.



Das Kinderferienprogramm der Gesunden Gemeinde fand in diesem Jahr bei **Monika Obermaier** – Schule am Bauernhof - statt. Den Kindern wurde das Thema „**Vom Korn zum Brot**“ nähergebracht und natürlich durften sie auch selbst aktiv sein und sich ihr eigenes Brot backen.



Um im Winter aktiv zu bleiben, starteten wir heuer erstmals mit einem **Zumbakurs**, der mit sehr großer Begeisterung angenommen wurde.

Seither tanzen ca. 50 Frauen **jeden Dienstag von 17.30 bis 18.30 und von 18.30 bis 19.30 Uhr** im Turnsaal der Volksschule Atzbach. **Einstieg jederzeit möglich.**



Etwas ruhiger jedoch nicht weniger anstrengend ist das **Wirbelsäulenturnen** mit Roswitha Eder, das jeden Mittwoch stattfindet. Frau Eder übernahm die Wirbelsäulengruppe von Ingrid Berger, der wir auf diesem Weg noch einmal herzlich für Ihre jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit danken möchten. **Dipl. Physiotherapeutin Marlies Hangler gestaltete die ersten zwei Einheiten – auch ihr nochmals ein herzliches Dankeschön dafür.**

Zum **Jahresschwerpunkt 2012/2013 - Arbeit und Gesundheit** - wurde im Oktober ein Workshop zum Thema „**Prävention - Rückenschmerzen am Büroarbeitsplatz**“ mit Dipl. Physiotherapeutin **Marlies Hangler** abgehalten.

10 TeilnehmerInnen konnten sich ausführlich über richtiges Sitzen im Büro sowie Entspannungsübungen für zwischendurch informieren und auch praktisch testen.



Der Gesunden Gemeinde Atzbach liegt vor allem die Bewegung der Kinder sehr am Herzen. Aus diesem Grund wurden alle 4 Klassen der Volksschule Atzbach mit einem einmaligen Zuschuss von jeweils 100 Euro unterstützt. **Diese Spende soll für einen Ausflug verwendet werden, bei dem die Bewegung im Vordergrund steht.**

Auch im Kindergarten gibt es bereits ein hochwertiges Bewegungsangebot für Schulanfänger, den sogenannten **Dinospaß**. Dieser wird wie jedes Jahr mit einem Zuschuss seitens der Gesunden Gemeinde unterstützt.

Luna Yoga und **Qi Gong** wurden bis zu diesem Jahr über die Gesunde Gemeinde angeboten und auch zahlreich in Anspruch genommen. Ab 2013 erfolgt dieses Angebot über die Union Raiffeisen Atzbach. Wir möchten uns auf diesem Weg für die gute Zusammenarbeit mit der Familie Steinhuber herzlich bedanken.

ATZBACH
Gesunde Gemeinde
www.gesunde-oberoesterreich.at

ZUMBA

im Neuen Jahr 2013
mit Trainerin Sabine Tatzber
ab Dienstag, 08.01.2013
von 17.30 bis 18.30 Uhr und
von 18.30 bis 19.30 Uhr
im Turnsaal der VS Atzbach

SABINE TATZBER
Titel: Ausbilderin
Lic. ZUMBA Instructor
0660 8 22 22 47 oder
sabatatz@gmx.at

- Tanz dich fit zu lateinamerikanischer Musik
- Kalorien verbrennen
- Spaß haben
- Keine Vorkenntnisse nötig

Kosten:
10 x Zumba – 8 x zahlen
40,- Euro für Unionsmitglieder
48,- Euro für Nicht-Unionsmitglieder
32,- Euro für Jugendliche
zwischen 12 und 18 Jahren
Anmeldung am Gemeindeamt Atzbach erforderlich!

Mitzubringen:
Sportbekleidung, Hallenschuhe





Polentaschnitten mit Pesto-Nuss-Kruste und Kapern-Möhren-Soße

Für 4 Personen
Zubereitungszeit ca. 50 min.

Zutaten:

Salz, 300 g Polenta, 1 EL Olivenöl
Pesto-Nuss-Mischung: 30 g Pinienkerne, 50 g Walnüsse (gehackt), 30 g Basilikumpesto aus dem Glas, 50 g ital. Hartkäse (z.B. Pecorino, klein gewürfelt)

Soße: 350 g Möhren, 2 gr. Zwiebel, 3 EL Olivenöl, 200 ml Gemüsebrühe, 2 EL passierte Tomaten, Salz, Pfeffer, ½ Bd. Petersilie, 1 EL kleine Kapern

1) Für die Schnitten 1,2 l Wasser mit Salz aufkochen, Polenta einrühren und unter ständigem Rühren bei geringer Hitze für ca. 20 Min. köcheln lassen. Backofen auf 200 °C vorheizen. Backblech mit Öl einpinseln, Polenta 2 cm dick darauf streichen und erkalten lassen.

2) Inzwischen Zutaten für die Pesto-Nuss-Mischung vermischen. Polenta in rechteckige Stücke schneiden, auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen, mit Pesto-Nuss-Mischung bestreichen und im Backofen ca. 10 Min. überbacken.

3) Inzwischen für die Möhrensoße Möhren schälen und in Scheiben schneiden. Zwiebeln abziehen und würfeln. Beides im heißen Olivenöl anbraten. Mit Brühe aufgießen und köcheln, bis Möhren weich sind. Pürieren.

4) Tomaten zur Möhrensoße geben und kurz aufkochen lassen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Kurz vor dem Servieren gehackte Petersilie und Kapern untermischen. Mit den Polentaschnitten servieren.

Informationen:

Anregungen und Wünsche können jederzeit gerne bei Arbeitskreisleiterin Mag. Carina Asenstorfer bekanntgegeben werden.

(Tel.: 0676/7266746 oder per e-mail: c.asenstorfer@gmx.at)

Es sind auch alle Interessierten jederzeit herzlich im Arbeitskreis willkommen. Infos bezüglich der nächsten Sitzung gibt es am Gemeindeamt Atzbach.

Die Gesunde Gemeinde Atzbach wünscht allen ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr.

ATZBACH
Gesunde Gemeinde
www.gesunde-oberoesterreich.at

Kochkurs

"Köstliches schnell auf den Tisch gezaubert"
Kochen für Berufstätige

mit Seminarbäuerin Elfriede Schachinger
am Montag, 21.01.2012
um 19.00 Uhr
in der Volksschulküche

Mitzubringen:
Hausschuhe und ein Geschirrtuch

Kosten: € 13,- pro Person
Lebensmittelkosten werden von der Gesunden Gemeinde übernommen.
Anmeldung bitte am Gemeindeamt Atzbach 07476/9415.



UNION RAIFFEISEN ATZBACH

Asphaltturnier Atzbacher Vereine



Bei sehr heißen Temperaturen am 19.8.2012 beteiligten sich 7 Moarschaften am Turnier.

1. Platz Theatergruppe Atzbach
2. Platz Weiwimmer Buam
3. Platz Feuerwehr



Sieger Theatergruppe mit Sekt.-Leiter Helmut Wiesmüller

Reitclub Aigen Jahresrückblick

Von März bis Oktober wurde wieder ein Dressurkurs unter der Leitung von Monika Auinger angeboten. Zahlreiche Teilnehmerinnen trainierten jeden Mittwoch, um sich auf die Turniere vorzubereiten.

Katrin Berlanda, Sandra Fink (Foto), Veronika Obermaier, Petra Pfungstinger, Norea Pischl, Karin Quirchmaier und Kathrin Riedl starteten in den Klassen Lizenzfrei bis M und erreichten viele Siege und Top-Platzierungen.



Bei der **Nikolausauffahrt** wurden wieder über 100 Kinder beschenkt. Die Bäuerinnen sorgten für die Verpflegung mit Broten, Bauernkrapfen und Getränken.

Zum Jahreswechsel führten wir wieder die traditionellen **Weihnachts- und Neujahrsritte** durch.

Sektion Tennis

Tennis-/Tischtenniskurs für Volksschüler in den **Weihnachtsferien** im Turnsaal!

27.12., 28.12., 2.1., 3.1., 4.1.; von 13-17 Uhr

Kosten: 2€ pro Kind und Tag

Anmeldung (auch tageweise) bei TL Georg Obermaier Tel.: 0680 2121231;

Mail: georgobe@yahoo.de

Damen Hobby Cup

Bei den OÖ-Mannschaftsmeisterschaften 2012 erreichten die Atzbacher Damen im Hobby Cup Vöcklabruck den 1. Platz. Für das erfolgsverwöhnte Team mit Sandra Eder, Monika Pitl, Christine Lanz, Brigitte Kasthuber, Erika Hutterer, Gerlinde Haslinger, Maria Starlinger und Friederike Kapeller war es der **dritte Meistertitel** in den letzten 4 Jahren.



Regionscup



Der Regionscup ist ein vom UTC Regau veranstaltetes **Sommerturnier**, bei dem 2-er Teams teilnehmen, die nach Spielstärke in Gruppen mit je 5 Mannschaften eingeteilt werden. Heuer nahmen drei Atzbacher Teams

teil (Georg Obermaier mit Christoph Haas, Klemens Obermaier mit Stefan Huemer und Carina Asenstorfer mit Evelyn Söllinger) und konnten sich, wie im Vorjahr, zwei Gruppensiege sichern. Für den Verein mit den meisten Gruppensiegen gab es – neben dem begehrten Gruppensiegerpokalen – heuer noch einen besonderen Preis: 6 Dressen, die ebenfalls an den Tennis Club Atzbach gingen.

Homepage <http://vereine.tips.at/utc-atzbach/>

Vereins- und Ortsmeisterschaften 2012

Die 18. Tennis-Ortsmeisterschaften fanden von 6. Juli bis 1. September statt. Heuer wurde zum **ersten Mal im Gruppenmodus** gespielt. Dadurch kann jeder Teilnehmer unabhängig vom Losglück mehrere Spiele bestreiten. Dass dieses System besonders gut angenommen wurde zeigt die **rekordverdächtige Teilnehmerzahl** von **61 SpielerInnen**.

Evelyn Söllinger und **Brigitte Kastenhuber** konnten den **Damen-Doppel** Bewerb für sich entscheiden. Platz 2 ging an das Doppel **Monika Pittl/Erika Hutterer**.

Das **Herren-Doppel** Finale (Foto) lautete **Obermaier Georg/ Schablinger Franz** gegen **Haas Christoph/Holzleitner Jürgen**.



An einigen Spielern war das Weinfest nicht spurlos vorüber gegangen. Vor allem Haasi kämpfte mehr mit sich, als mit den Gegnern. So war es nicht verwunderlich, dass sich Georg und Franz klar durchsetzten.



TL Georg Obermaier kann sich heuer zum **dritten Mal in Folge Ortsmeister** im Herren Einzel nennen. Er lieferte sich mit Christoph Haas einen erbitterten Kampf, doch aufgrund "da schwan Boin" und "dem tiafn Plotz" setzte sich Georg knapp durch.

Der Sieger im Bewerb **H+35** ist, wie im Jahr davor und im Jahr davor und im Jahr

davor, **Günther Kapeller**. Der zweite Platz geht an Manfred Söllinger.

17 Hobbyspieler traten an, um den Titel Hobby-Ortsmeister 2012 zu erlangen.

Die Sieger der vier Bewerbe matchten sich am Finaltag um die Entscheidung. Klarer Sieger des **Herren Hobby-Bewerbs** ist **Georg Dallinger**, der sich im Halbfinale gegen Markus Oppolzer und im Finale gegen Phillip Größwang durchsetzen konnte.

Der **Bewerb U10** wurde am Vormittag des Finaltages ausgetragen. Trotz der wechselhaften Bedingungen traten 9 Kinder an und ließen sich auch von Regen und Wind nicht vom Tennis spielen abhalten. Durchsetzen konnte sich **Lukas Ganglmaier** vor Philipp Kastner und Lukas Mittermayr.

Sieger im **Bewerb U12** wurde **David Obermair** souverän vor Daniel Kastner, Samuel Schnötzingler und Alexander Ganglmaier.

Der **Bewerb U14** wurde durch das Gameverhältnis entschieden. **David Grabner** (Foto li. außen) siegte vor Florian Samhaber (fehlt am Foto) und Peter Schneeberger – fast ex aequo.



Ortsmeister U16 darf sich heuer **Philipp Größwang** nennen.



Damen Einzel konnte aus Termingründen von Carina Astenstorfer (sie hätte gegen Evelyn Söllinger gespielt) nicht gespielt werden.

Gratulation allen Gewinnern/innen!

Luna Yoga Kurse

(laufen ab Jänner 2013 unter der Union Atzbach)
Luna Yoga ist das Yoga für die Frau und ist eine alte, wieder belebte Heilweise und Körperkunst. Alt kann es genannt werden, weil es in der Tradition des mehrere tausend Jahre alten Yoga wurzelt. Wieder belebt wird es ständig durch all die Menschen die es üben.

Kälte, Schnee und kurze Tage ist das Thema des Winters. Wir suchen unsere eigene Wärme zu mobilisieren, den eigenen Kreislauf in Schwung zu halten und unser inneres Gleichgewicht immer wieder neu zu finden.

Die Anwendung der Winterübungen unterstützt die Konzentration, trainiert die innere Muskulatur, besonders den Beckenboden und hält die Gelenke geschmeidig.

Veranstalterin: **Romana Steinhuber**, Luna Yoga Lehrerin, APM & Hara Shiatsu Therapeutin.

Der **Abendkurs** um **18 Uhr** ist **bereits ausgebucht!**

Vormittagskurs: Jeden Mittwoch von **9. Jänner** bis **20. März 2013** von **08:10 – 09:40 Uhr** im Turnsaal. **Anmeldung** dazu bei **Romana** romana@apm-praxis.at od. Tel. **0676-7266781**

Kosten: € 90,-. Bitte **bequeme Kleidung** und eine **Decke** mitbringen.

In den **Semesterferien** findet **kein Yoga** statt!

QI GONG Kursbeginn 9. Jänner 2013

Im KG-Bewegungsraum um **19 Uhr**. **Anmeldung** und **Schnuppermöglichkeit** nach Rücksprache mit **Hans Steinhuber** Tel: **0676/9620389**.

Mitzubringen sind **bequeme lockere Kleidung**, **dicke Socken** oder **leichte Hallenturnschuhe**.

STEP-AEROBIC

Dipl. Step-Aerobic Instructorin u. Dipl. Body-Vitaltrainerin **Mag. (FH) Julia Humer**, beginnt am **Mittwoch, 9. Jänner** um **19 Uhr** mit stimmungsvoller Musik und einer flotten Choreographie die Step-Aerobicstunde.

Auch für Neueinsteigerinnen geeignet!



Termin für **Turnerinnenradeln** ist am **22. Mai 2013** um **19 Uhr** (Schlechtwetterersatztermin Mi.5.6.).

WIRBELSÄULENTURNEN

Jeden **Mittwoch** wird um **18 Uhr** mit **Damen und Herren** Bewegung rund um die Wirbelsäule gemacht.

Wir starten wieder am 9.01.2013 um **18 Uhr!**

TISCHTENNIS ORTSMEISTER-SCHAFTEN Vereins-, Hobby- und

Kinderbewerb am **Sonntag, 20. Jänner 2013** um **13 Uhr** im neu renovierten Turnsaal. Auf eure zahlreiche Teilnahme sowie auf euren Besuch als Zuseher freut sich SL Manfred Rebhahn.

Für das leibliche Wohl ist für ALLE gesorgt!

Wie letztes Jahr war das **TT-Training** der Union Atzbach mit **Kindern/Jugendlichen** ein Erfolg. Wir haben daher beschlossen, dieses

Nachwuchs-Training weiter zu führen. Das Training findet wieder wöchentlich **montags von 17 bis ca. 19 Uhr** statt.

Ein genauer Terminplan wird im Turnsaal-Schaukasten ausgehängt.

Pro Training werden **2 Vereinsspieler** die Kinder bzw. Jugendlichen betreuen.



Kinder kommt und turnt mit mir – was ihr könnt, dass zeigt ihr hier

...mit diesem Lied startet **jeden Donnerstag** um **16 Uhr** das Eltern-Kind-Turnen.



Nach einem Aufwärmspiel werden die vorbereiteten Gerätelandschaften nach Herzenslust ausprobiert. Auch wenn es dann heißt „aufräumen“ helfen die Kinder mit Begeisterung mit. Die Turnstunde wird immer durch ein Kreisspiel und das heiß begehrte Pickerl in den Turnpass beendet.

Wer Lust hat auch zum Eltern-Kind-Turnen zu kommen ist ab ca. 2,5 Jahren herzlich willkommen.

GEMEINDE/UNIONSCHITAG 16. MÄRZ

<u>Ziel:</u>	Obertauern	
<u>Termin:</u>	Samstag 16. März 2013	
<u>Abfahrt:</u>	6.10 Uhr Ortsplatz Atzbach	
<u>Kosten:</u>	Erwachsene	€ 35,-
	Jugendliche (1994-1996)	€ 30,-
	Kinder (1997-2006)	€ 20,-

<u>Abfahrt in Obertauern:</u>	17 Uhr
<u>Ankunft beim Alfons:</u>	19 Uhr
<u>Ankunft in Atzbach:</u>	ca. 19:20 Uhr

Die Preise sind inkl. Bus, Liftkarte und kleinem Imbiss bei Anreise und **gelten für GemeindebürgerInnen u. Unionmitglieder** (sonst Aufpreis € 5,-/Person). Falls jemand nur einen Sitzplatz (Kind ab JG 2007 od. Saisonliftkarte) benötigt ist ein Betrag von € 15,- zu entrichten!

Die günstigen Preise ergeben sich durch **Sponsorbeiträge** der **Raiffeisenbank und der, Gemeinde Atzbach** sowie **Aktionstag Obertauern**.

Erst Einzahlung gilt als Anmeldung bis spätestens **Freitag 11. Jänner 2013 beim Gemeindeamt**. Voraussetzung der Fahrt: Mindestteilnehmer 60 Personen
Für Kinderbetreuung ist selbst Sorge zu tragen!

Müttertreff Atzbach

Auch heuer dürfen wir wieder auf ein abwechslungsreiches Jahr zurückblicken.



Beim traditionellen **Kinderfasching** hatten wir diesmal einen Zauberer engagiert, der uns zahlreiche Tricks und Gags zeigte. Dadurch wurde das bunte Kinderprogramm erweitert und einem ausgelassenen Nachmittag stand nichts mehr im Wege.



Am 29. April fand der alljährliche **Pflanzentauschmarkt** statt. Durch zahlreiche Pflanzen-

spenden und viele Besucher konnten wir den Reinerlös von 180 Euro, welche vom Müttertreff noch auf **300 Euro** aufgestockt wurde, an die **Volksschule Atzbach** weitergeben. Dieses Geld wird für den Ankauf von pädagogisch wertvollem Schulmaterial verwendet. Im Mai wurden wieder **Erstkommuniontörtchen** gebacken und zwei **Kinderschwimmkurse** abgehalten.



Der diesjährige **Ausflug** führte uns ins Salzkammergut, wo wir zum hinteren Gosausee wanderten. Den Nachmittag ließen wir in Bad Ischl gemütlich ausklingen.

Am 8. Dezember besuchten wir gemeinsam mit der KFB das „**Salzburger Adventsingen**“. Mit dem Thema „...sonst bliebe es ein Traum“ ließen wir uns besinnlich auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen.

Wir möchten uns herzlich bei allen Frauen, die sich bei unseren Veranstaltungen beteiligt haben, bedanken.

Ein gesegnetes und zufriedenes Jahr 2013 wünscht das Team vom Müttertreff.

Bericht Bäuerinnen

Auch die Atzbacher Bäuerinnen haben die **Schultüte** für die 1. Klasse von der LWK mit **gesunden Sachen gefüllt** und der Lehrerin übergeben.



Außerdem bekam jedes Kind ein **Überraschungssackerl** geschenkt. Die Kinder haben sich sehr gefreut und als Dankeschön ein englisches Begrüßungslied gesungen.

Die Ortsbäuerin **Vroni Eder und ihr Team bedanken sich bei ALLEN** die sie im Jahr 2012 so tatkräftig (Spenden, Mithilfe etc.) unterstützt haben.

Musikkapelle Atzbach



(Foto Fritz Strohbach) Konzert auf der Wiener Wiesen 2012

Erfolgreiche Konzertfahrt

Ein riesiger Erfolg gelang der MK Atzbach 1865 unter Kpm. LMS Dir. Ernst Kronlachner. Über Einladung der Stadt Marlenheim im Elsass organisierte Ehrenkapellmeister Max Stafflinger bereits die vierte Konzertfahrt in diese französische Weinstadt.

Die Oberösterreicher umrahmten bei der dortigen historischen Fürstenhochzeit "Le Mariage de l'Ami Fritz" mit österreichischer Blasmusik diplomatische Empfänge, Hochzeitsfestzug und Marienprozession, Jubiläumsständchen, sowie den imposanten Festgottesdienst.

Höhepunkt war das abendliche Jubiläumskonzert auf dem Hauptplatz mit über 7000 Zuhörern!

An einem spielfreien Vormittag wurde, organisiert vom Posaunisten Dieter Zeininger, die weltweit bekannte Glühlampenfabrik OSRAM in Molsheim besichtigt.

Ehrenbürgermeister Maitre Xavier Müller und sein Sohn, ein Diplomat des französischen Aussenministeriums, würdigten unisono das musikalische und äußerst disziplinierte Auftreten der Atzbacher Musiker.



(Foto HM Schöndorf) Beim Diplomatenempfang

Herbstkonzert

Zur Feuertaufe für Publikum und Aktive wurde für den neu adaptierten und bis auf den letzten Sitzplatz vollen Turnsaal der Volksschule Atzbach das 3. Herbstkonzert der Musikkapelle Atzbach unter Kpm. LMS Dir. Ernst Kronlachner ausgetragen.

Als **Solisten** mit Nervenstärke bejubelt wurden **Stefan Zeininger** mit dem Stück "**Gabriels Oboe**" von Ennio Morricone, die Flötistinnen **Simone Buchmayr** und **Julia Ratzberger** mit Richard Comellos "Twinkling Flutes", **DI (FH) Bernhard Hutterer** auf der Klarinette mit "Tico Tico" von Abreu und die Saxophonistin **Karin Pohn** mit dem Stück "My Way" von Revaux/Thibaut/Anka.



Weitere Programmhöhepunkte waren der "Triumphmarsch aus der Oper Aida" von Giuseppe Verdi und die für die **Jugend** arrangierte Nummer "**99 Luftballons**" von Nena, sowie "Mazama", eine Musik der Indianer von Jay Chattaway.

Durch das Programm der Kapelle führte **Eva-Maria Eder**.

Musik mit Steel 13. u. 14. April 2013- ist ein 2-tägiges Event in der Peneder Basis in Ritzling.

Am **Samstag Abend** spielt die bekannte Top-Brass-Band "**da Blechhaufn**", die neben unserem Termin im kommenden Jahr nur noch 1x in OÖ zu hören ist.

Am **Sonntag Vormittag** werden unser Jugendorchester "**Los Banditos**" und die **Musikkapelle** ein **Frühlingskonzert** abhalten.

Kurze Info zu "da Blechhaufn": da Blechhauf'n

ist eine Ansammlung von 7 (vermutlich) männlichen Menschen, die sich zusammengerottet haben, um vorwiegend für andere Menschen Musik in alter und neuer Tradition zu spielen und sie zu unterhalten. Eigentlich dreht sich dabei alles ums Blechblasen.

Durch zahlreiche Ausflüge in andere Genres des Entertainments wird das Vorhersehbare jedoch unvorhersehbar:

Mit Ton, Wort, Tanz und G'Schau verzaubert der Blechhaufn das traditionelle Gebläse in ein Paradoxon.

Lassen Sie sich ein - auf die moderne Tradition!

<http://blechhaufn.at/blechpages/>

Freiwillige Feuerwehr Atzbach

Friedenslicht

wird jedes Jahr am **24 Dez. vormittags** von der FF Jugend in der Pfarre ausgetragen.

Herbstübung

Eine realistische Herbstübung wurde von BI Franz Schachinger am Sonntag, den 14.10.2012 für die FF Atzbach geplant.

Übungsannahme war ein Garagenbrand mit einer verletzten Person in der Biogasanlage der Kompostierfirma Übleis in Ritzling an der Atzbacher Gemeindegrenze zu Rutzenham und Pitzenberg.

Für die Löschwasserbringung musste eine 1km lange Schlauchleitung von der Firma Peneder durch schwieriges Gelände bis zum Brandherd nahe Rutzenham gelegt werden.



Aktive und FF-Jugend beim Schlauchverlegen

Unter Einsatz von schwerem Atemschutz wurde das Feuer gelöscht und die vermisste Person geborgen. (Fotos Strohbach FF-Jugend im Einsatz)



Kommandant HBI Alfred Weik dankten im Abschlussgespräch den Florianijüngern für den geopferten Sonntagnachmittag.

Durch den **prompten Einsatz der FF-Atzbach** konnte am 4.12. ein **Bauernhausbrand (Kaminbrand)** im Ortszentrum Atzbach verhindert werden!

Goldhaubengruppe aktiv

Die Ausrichtung des **Trachten- und Jubel-sonntag** im Juni ist immer der Beginn des aktiven Jahres der Frauen. Danach folgt die Fronleichnamsprozession. Im Mai nahmen einige Goldhaubenfrauen bei der Bezirksmaiandacht in Timelkam teil.

Ein Höhepunkt im Jahr 2012 war für alle Gemeindebürger das **goldene Priester-jubiläum** unseres Pfarrers Msg. Hermann Pachinger. An das Fest werden sich viele noch lange erinnern.



Die Goldhaubenfrauen waren auch heuer wieder aktiv am Kirtag mit ihren Goldlocken, Mehlspeisen und Kaffee vertreten. Das Angebot wurde von den Besuchern gerne angenommen.

Das **Erntedankfest** bildet den Abschluss für das Tragen der Goldhauben in Atzbach.



Der Verkaufserlös von selbst gesteckten **Allerheiligengestecken** und selbst gebundenen **Adventkränzen** kommt verschiedenen sozialen Einrichtungen zugute.

Im neuen Jahr ist ein gemeinsamer Ausflug geplant.

Wir würden uns über neue aktive Mitglieder-frauen sehr freuen. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

Von der **Goldhauben-Bezirksleitung** gibt es nun auch eine **Homepage** unter:
<http://www.goldhauben-voecklabruck.org>

Aktives Jahr im Seniorenbund Atzbach

Wir dürfen wieder auf ein sehr erfolgreiches Arbeitsjahr zurück blicken. Wie bei jedem Verein so sind auch beim Seniorenbund die eifrigen und unternehmungsfreudigen Mitglieder die tragenden Säulen unserer Gemeinschaft und beflügeln die Vereinsarbeit.

Am beliebtesten sind bei den Mitgliedern und Freunden unserer Organisation die **Tagesausflüge**. Ob zum Wildessen ins Mühlviertel oder in die Pyhrnregion, zur Pferdeschlittenfahrt nach Maria Alm, zu den Exkursionsfahrten nach Salzburg und ins Mostviertel – jedes Mal waren wir mit einem großen Bus voll reiselustiger Senioren unterwegs. Bei unserer 4-Seen-Tour ins Salzkammergut waren es sogar zwei Busse mit insges. 75 Personen.



Frau Hildegard Quirchmair hat die Reiseorganisation in-zwischen zurückgelegt und wir danken ihr sehr herzlich für ihre sehr kompetente fast 14jährige Tätigkeit auf diesem Gebiet. Wir vom neuen Team werden es schwer haben, in ihre „Fußstapfen“ zu treten. Sehr beliebt und das nicht nur bei unseren älteren Mitgliedern sind die von Oktober bis April stattfindenden monatlichen **Seniorenstammtische** im Gasthaus Schachinger. Von Wirtin Uschi werden wir dabei kulinarisch bestens bedient.



Das Wandern bekommt in unserer Ortsgruppe einen immer höheren Stellenwert.

So beteiligten sich bei unseren drei **regionalen Wanderungen** knapp 90 Personen; zu überregionalen SB-Wanderveranstaltungen sind weitere 30 Leute ausgerückt.



Kulturelle Schwerpunkte waren einerseits die **Kripplerloas in Ebensee** und andererseits die **Operette „Der Vogelhändler“** in Bad Ischl, zu der wir gemeinsam mit der OG Ottnang-Manning in einem Bus anreisten.

Einen Spitzenbesuch mit über 70 Personen verzeichnete die **Multimedia-Bilderreise** zum Thema „**Marokko**“, präsentiert von Herrn Günther Jakob.

Ebenso in die Nische Sport fallen unser nur mäßig besuchter **Kegelnachmittag** im GH Fehringer sowie erstmalig in der Geschichte des Atzbacher Seniorenbundes eine **Badefahrt** in die **Europatherme Füßing**.

Gemeinschaftliche Erlebnisse mit Nachbarortsgruppen waren der **Seniorenfasching** im VAZ Manning, der **Frühschoppen** im Lebenshaus Vöcklabruck und der **Dämmereschoppen** in Aichkirchen.

Auch bei diversen sozialen Anliegen konnten wir für unsere Mitglieder erfolgreich tätig sein.

Durch unsere 14 fleißigen SprengelbetreuerInnen halten wir den persönlichen Kontakt auch zu unseren betagten Mitgliedern, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr aktiv teilnehmen können, aufrecht.

Mit einem bunten Jahresprogramm 2013 bieten wir für ältere und jüngere Senioren wieder viele Angebote zur Unterhaltung und gemeinsamen Aktivitäten. **Alle Interessierten sind zur Teilnahme an unseren Veranstaltungen herzlich eingeladen!**

Aktuelle SB-Infos findet man im Schaukasten am Ortsplatz sowie auf der Homepage www.ooe-seniorenbund.at (Die Regional-Seiten dieser Homepage sind wegen Umstrukturierungen derzeit leider nicht bestückt.) Auf Wunsch versenden wir unsere Informationen gerne auch per E-Mail: steffi.haslinger@arbeitsgruppe.at



**EINLADUNG zum
Winterausflug
„Wildfütterung in Hintersee“
am Dienstag, 8. Jänner 2013**

Atzbach - Ebensee (Aufenthalt) - Bad Ischl -
Hintersee (Wildfütterung) - St. Georgen i. A.
- Atzbach

Zum Abschluss kehren wir im Attergauhof der Familie
Söllinger ein. Der Ausflug ist geeignet für Alt und Jung;
bei Bedarf steht ein kostenloser Kleinbus für den
15minütigen Weg zur Wildfütterung bereit.

Preis: € 22,00

(Bus, Imbiss auf der Hinfahrt,
Trinkgeld für Fahrer, Kostenbeitrag
Wildfütterung)

Anmeldungen bei Steffi Haslinger (Tel. 8841),
Franz Obermaier (Tel. 8436) oder Ferdinand
Riedl (Tel. 7430)

**ALLE Interessierten sind herzlich dazu
eingeladen!**

**Auf zahlreiche Beteiligung freut sich das
Team des Seniorenbundes Atzbach**

LANDESFÖRDERUNGEN

KINDERBETREUUNGSBONUS

Jene, die das Angebot des beitragsfreien
Kindergartens nicht in Anspruch nehmen.
Beantragt werden kann die Förderung mit dem 3.
Geburtstag (37. Lebensmonat) eines Kindes bis
maximal zum Beginn des verpflichtenden
Kindergartenjahres. Dieses beginnt mit dem auf
den 5. Geburtstag folgenden Kindergarten-
Arbeitsjahr.

Infos und Antragsformular beim Gemeinde-amt
oder unter dem Link [http://www.land-
oberoesterreich.gv.at/cps/rde/
xchg/ooe/hs.xsl/21201_DEU_HTML.htm](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xchg/ooe/hs.xsl/21201_DEU_HTML.htm)

Fernpendlerinnen und Fernpendler

Gefördert werden Fernpendlerinnen und
Fernpendler, die regelmäßig direkt vom
Hauptwohnsitz zum Arbeitsort hin und zurück
mindestens 25 km fahren.

Familienurlaubszuschuss

Für Familien mit 3 Kindern die in Österreich 7-14
Tage Urlaub machen. Antrag ist vor Urlaubsantritt
zu stellen.

Homepage Land OÖ unter Themen finden sie
viele Infos, Formulare, Förderungen etc.
<http://www.land-oberoesterreich.gv.at/>

Theaterwochen von 2.3. - 23.3.2013

mit dem Stück „**Der Finderlohn**“ Komödie
in 3 Akten von Horst Weinmann.

Termine sowie alle Infos auf der Webseite
www.theatergruppe-atzbach.at

E-Mail: info@theatergruppe-atzbach.at

Sa.	02.03.	.....	20 Uhr
Sa.	09.03.	.....	14 und 20 Uhr
So.	10.03.	.....	14 Uhr
Mi.	13.03.	.....	14 Uhr
Fr.	15.03.	.....	20 Uhr
Sa.	16.03.	.....	14 und 20 Uhr
So.	17.03.	.....	14 und 19 Uhr
Fr.	22.03.	.....	20 Uhr
Sa.	23.03.	.....	14 und 20 Uhr

Energiesparlampen nicht zum Restmüll

Energiesparlampen gehören keinesfalls in den
Restmüll. Sie enthalten - ebenso wie
Leuchtstoffröhren - geringe Mengen an
Quecksilber, aber auch andere, wiederver-
wertbare, wertvolle Rohstoffe. Nur wenn sie
entsprechend entsorgt werden, können diese
auch genutzt werden.

Wenn Sie eine neue Energiesparlampe kaufen,
muss der Handel Ihre alte Lampe zurücknehmen.
Andernfalls bringen Sie bitte ausgediente
Energiesparlampen also zur Altstoffsammelstelle
(ASZ oder MASI Problemstoffsammelstelle).

Energiesparlampen sind generell robust und gehen
viel seltener zu Bruch als Glühbirnen. Passiert das
trotzdem, so reicht es aus, die Scherben zusammen
zu kehren und in einen verschließbaren Behälter zu
geben. Nicht saugen oder mit bloßen Händen
berühren, aber den Raum gut durchlüften. Auch
zerbrochene Energiesparlampen gehören nicht in
den Restmüll, sondern in die Altstoffsammelstelle.

Eine neue Marken-Energiesparlampe enthält rund
zwei Milligramm Quecksilber. Zum Vergleich: Bei
einem Quecksilber-Fieber-thermometer sind es
1000 Milligramm. Geht dieses zu Bruch, so würde
also erheblich mehr Quecksilber frei gesetzt als bei
einer Energiesparlampe. Bei Betrieb,
Aufbewahrung und Austausch gibt eine
Energiesparlampe kein Quecksilber ab.

BETRIEBSZEITEN SCHILIFT BACH

Montag – Freitag 14:00 – 17:00 Uhr

Samstag u. Sonntag 13:00 – 17:00 Uhr

Ferienwochen 13:00 - 17:00 Uhr

Flutlichtbetrieb Freitag u. Samstag ab 18 Uhr

Lift und Flutlicht für Gruppen gegen

Anmeldung auch an anderen Tagen nach

Vereinbarung. Änderungen vorbehalten!

Strasser Siegfried 0664 82 95 56 8

Köttl Hermann 07673 2712 0650 41 72 02 5

Aicher Alexander 0660 3113 66 3

SEKTION SCHI

Musikhauptschule Schwanenstadt

Schülerstand im Schuljahr 2012/13

247 Schüler und Schülerinnen besuchen derzeit die Musikhauptschule Schwanenstadt. Sie werden in 12 Klassen, davon 4 Musikklassen und 2 Integrationsklasse von insgesamt 33 Lehrer/innen unterrichtet.

OÖ Schule Innovativ

Am 17.01.2012 wurde der HS2 vom Land OÖ das Zertifikat „OÖ Schule Innovativ“ verliehen. Die SchülerInnen begeisterten die Ehrengäste und Eltern mit einem abwechslungsreichen Programm.

Schwerpunkt Musik

Seit 30 Jahren gibt es an der HS2 den Schwerpunkt Musik, eine Klasse pro Jahrgang wird als Musikklasse geführt. Mit viel Freude und Engagement wird musiziert und gesungen, an kleinen und großen Projekten gearbeitet, und schließlich vieles auch auf der Bühne präsentiert.

Die 1m stellte im vergangenen Schuljahr ihren Elternabend unter das Motto „OUPS“ - **Liebenswerte Gedanken für eine lebenswerte Welt.** Unter der Leitung von Paul Diesslbacher stellten die Kinder Situationen des Schülerlebens dar, die sich durch solche Gedanken verbessern bzw. vermeiden ließen, wodurch eine lebenswerte Klassengemeinschaft entstehen kann.

Nach beschwingten Melodien der Klassenband, Liedern und Tänzen etc. wurden die Gäste durch die schuleigene „Niki de Saint Phalle Allee“ geführt. Bratwürstel, Bier, Kuchen und Kaffee sorgten für einen gemütlichen Ausklang.

Mit einem großen **Musical „Fallen Angel“** verabschiedete sich die 4m am 13. u. 14. Juni im Schwanenstädter Kino.



KLV, Musiklehrerin und Regisseurin Brigitte Gebo freute sich mit ihren Schützlingen über die gelungene Veranstaltung.

Als Musicalstars versuchten sich die Schülerinnen der 3m mit der Unterstützung ihrer Klassenlehrer Irmgard Stix und Rainer Janda.

Musizieren am Wochenmarkt

Am Schwanenstädter Wochenmarkt klingt es jeden ersten Donnerstag im Monat: „**Musik am Markt**“ Anfang Mai machte die 1M den Auftakt.

Die 2m mit KLV Christine Prammer unterhielt ihr Publikum am 6. Mai im Schulgarten mit einem **Sonntags-Frühstücken.**



Big Challenge



Über 13000 Schüler und Schülerinnen aus ganz Österreich nahmen am Big Challenge Wettbewerb teil. Auch die SchülerInnen der 3. und 4. Klasse stellten ihre Englisch-Sprachkenntnisse unter Beweis. Neben vielen sehr guten Leistungen erreichten Isabella Schicho (3m) und Michaela Stix (4m) jeweils den ausgezeichneten 2. Platz in ihrer Altersklasse auf Landesebene.

Textiles und technisches Werken

Ihre Kreativität können unsere SchülerInnen im Werkunterricht beweisen. Neue Techniken und Mode machen den Mädchen besonders viel Spaß.

Informatik



Eine innovative Schule braucht moderne Lehrmittel, Geräte und Lerntechniken.

Zwei gut ausgestattete Computerräume sollen einen versierten Umgang mit den modernen Medien ermöglichen. Die Möglichkeit den ECDL abzulegen, wird gut angenommen. Im vergangenen Schuljahr wurden 45 der 50 Modulprüfungen positiv abgelegt.

Begabtenförderung

Die Schülerinnen der Begabtenfördergruppe nahmen sehr erfolgreich am internationalen Kinder- und Jugendbuchwettbewerb „Auf Schmetterlings- und Schwanenflügel“ teil. Ihr Buch „Der Retter von Numerolos“ erreichte den hervorragenden 2. Platz unter 230 Einsendungen.

Adventsingen in Niederthalheim

Das bereits traditionelle Adventsingen findet heuer am **19. Dezember in der Pfarrkirche Niederthalheim** statt. Die Kinder der Musikklassen laden alle ein sich mit weihnachtlichen Liedern, Instrumentalstücken und Texten sowie auch mit Glühwein und Kinderpunsch auf das bevorstehende Fest einzustimmen.

Fastenaktion für Kambodscha



In der Fastenzeit waren die Kinder aufgefordert, ganz bewusst auf Süßigkeiten oder andere Dinge zu verzichten und zu teilen. Für die Kinder Kambodschas wurden so in nur vier Wochen 760,-- Euro gesammelt! Alle Spenden werden für die dortige Gesundheitsvorsorge, den laufenden Schulbetrieb und für ein warmes Essen am Tag verwendet. Beim feierlichen Ostergottesdienst konnten die Klassensprecher mit den Lehrerinnen Ingrid Preimesberger und Irmgard Stix den Betrag an Christian Samhaber von Childrenplanet, Kambodscha überreichen.

Erste Hilfe

Unsere beiden Rot-Kreuz Lehrwarte Koll. Peter Großart und Koll. Evelin Navratil betreuten im vergangenen Schuljahr mehr als 50 Viertklässler in Sachen Erste-Hilfe.

Dieser 16-stündige Kurs wird auch für den Führerschein angerechnet.

Hui statt Pfui – Umweltprojekttag



Im Rahmen eines „Umweltprojekttag“ beteiligten sich alle 254 Schülerinnen und Schüler der Musikhauptschule Schwanenstadt mit ihren Lehrerinnen und Lehrern am Freitag, 13. 4. 2012 an der **Flurreinigungsaktion** der Stadtgemeinde Schwanenstadt rund um die Schule und auf den Wegen zur Schule, die von den Schülerinnen und Schülern benutzt werden.

Diese Aktion sollte ein kleiner Beitrag zur Umwelterziehung sein.

Schibasar



Beim Schibasar, der vor allem im Hinblick auf den bevorstehenden Schikurs der 2.Klassen am 7. November durchgeführt wurde, konnten viele Eltern ihre Kinder mit besonders günstigen Schiern, Schuhen, Helmen und Schibekleidung ausrüsten. Der Erlös kommt den Teilnehmern an der Wintersportwoche zugute.

Die Lehrer und Lehrerinnen der HS2 wünschen allen frohe Feiertage und freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit im neuen Jahr. *Martina Decker / Direktorin*

Um über unsere Aktivitäten und Projekte mehr zu erfahren, besuchen Sie bitte auch unsere Homepage: <http://www.2mhs.at>

SuSA –Schule und Sozialarbeit

So heißt das Angebot, das im Schuljahr 2012/2013 in den Hauptschulen und in der Volksschule in Schwanenstadt angeboten wird.

SuSA ist ein sozialer Dienst der Jugendwohlfahrt, der sich an SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen richtet. Wenn sich familiäre Probleme auf den Schulalltag auswirken, bietet die **Schulsozialarbeiterin Johanna Gruber** konkrete Hilfe und Unterstützung vor Ort an.

Eltern können sich innerhalb der Präsenzzeiten, ohne vorige Terminvereinbarung in den Schulen an die SuSA wenden oder per Telefon einen Termin vereinbaren. Auch SchülerInnen haben die Möglichkeit mit ihren Problemen „zur SuSA“ zu kommen oder den SuSA-Postkasten in der Schule zu verwenden um in Kontakt zu treten. LehrerInnen, die sich Sorgen um ihre SchülerInnen machen, können sich ebenfalls an die Schulsozialarbeiterin wenden.

SuSA kann Familien unterstützen, informieren, beraten, längerfristig begleiten und bei Bedarf an spezialisierte Einrichtungen vermitteln. Je nach Bedarf der Familien kann die Begleitung durch SuSA in der Schule, im Amt oder auch bei den Familien zu Hause erfolgen.

Liebe Gemeindebürger!

Auf diesem Wege darf ich mich bei Ihnen vorstellen: Mein Name ist Johanna Gruber und ich darf Ihnen meine Unterstützung als Schulsozialarbeiterin im Schuljahr 2012/2013 an den Schulen in Schwanenstadt anbieten.



Seit August 2012 bin ich Mitarbeiterin der BH Vöcklabruck, Aufgabengruppe Jugendwohlfahrt und freue mich darauf, Ihnen als Schulsozialarbeiterin zur Seite stehen zu können. Wenn Sie als Eltern Unterstützung in belastenden familiären Situationen suchen, können Sie sich jederzeit telefonisch, via E-Mail oder in der Schule in den Präsenzzeiten an mich wenden. Sie erreichen mich unter Tel: 0664 600 7273 463 oder Mail: johanna.gruber@ooe.gv.at

In den Schulen:

Montag: HS1 SHS Schwanenstadt von 8:30 bis 11:30;

Dienstag: HS2 MHS Schwanenstadt von 8:30 bis 11:30;

Donnerstag: VS Schwanenstadt von 8:30 bis 11:30;

CREATE YOUR REGION – GESTALTE DEIN UMFELD

Das Projekt soll Jugendlichen aus der Region die Möglichkeit geben ihre Zukunft aktiv mitzugestalten und im Rahmen von Projekten selbst umzusetzen.

Gestaltung von Projekten finden Sie auf

<http://www.createyourregion.at/projekte/>

Die nächste Einreichfrist für die Vöckla-Ager Region endet am 18.1.2013 um 23:59 Uhr!

Nähere Infos Tel: 0699 112 90 778 Mail: hannelore.hollinetz@otelo.or.at.

Eltern-Kind-Zentrum Ott nang/Holzleithen



Eine Anmeldung zu den Veranstaltungen ist aus organisatorischen Gründen erforderlich. Das detaillierte Programm erhält man bei Claudia Mühlbauer unter 0699 16886425 oder auf <http://www.kinderfreunde.cc>

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab Februar 2013 eine ausgebildete Spielgruppenleiterin auf Honorarbasis. Der Stundenlohn beträgt 14,50.

Nähere Infos erhält man bei Claudia Mühlbauer unter 0699- 16886425.

Eltern-Kind-Zentrum Ott nang, Teichweg 4, 4901 Ott nang, Mobil 0699 16886425, Mail: ekiz.ottnang@kinderfreunde.cc

VORTRAG am 17.1.2013 - 19:30 Uhr

Kinder in neuen Lebenswelten Facebook & Co

Wer nicht online in sozialen Netzen aktiv ist, gilt unter Jugendlichen oftmals schon als Außenseiter. Wie sollen Eltern mit dem Thema umgehen, wie reagieren und handeln? Dieser Vortrag versucht Verunsicherung abzubauen und ermöglicht Eltern ein sichereres Umfeld für ihre Kinder im Internet zu schaffen.

WILDZAUNFÖRDERUNG

Keine Förderung ohne Beratung! Die forstfachliche Eignung des Förderungsprojektes muss entweder mit dem Waldhelfer oder dem Gemeindeforstwart abgestimmt sein.

Jedenfalls nicht gefördert werden Zäunungen von reinen Fichtenaufforstungen und von Stangenhölzern! Einreichtermin bis längstens Ende Juni des Folgejahres ausnahmslos nur mit Originalrechnungen beim **OÖ. Landesjagdverband**, Hohenbrunn 1, 4490 St. Florian Anträge ohne Rechnung werden ausnahmslos retourniert.



**Holzbau
Faisthuber Wolfgang**
ZIMMERMEISTER

Ennsberg 19
Schwanenstadt
Tel.: 0660/120 38 39



**Individuelle Lösungen
aller Art,
gemeinsame
Konzepterarbeitung,
von der Einreichung bis zur
Schlüsselübergabe,
"alles aus einer Hand"
durch viele Partnerschaften
suchen und finden wir ihre
persönliche Lösung aus Holz
und vieles mehr.**



**Faisthuber - Holzbau
samt Team
wünscht ihnen ein
gesegnetes
Weihnachtsfest,
erholsame Feiertage
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr**



www.faisthuber-holzbau.at

Atzbach & Bioenergie

Atzbach & Bioenergie

Seit 15 Jahren gibt es bereits die Nahwärme Atzbach. Begonnen mit einem Heizwerk für die Wärmeversorgung von 60 Haushalten, öffentlichen Gebäuden und Gewerbebetrieben.

Im Jahr 2003 wurde die Erweiterung mit einer Biogasanlage fortgesetzt. Mit der Stromerzeugung der Biogasanlage kann der Stromverbrauch der Gemeindebewohner großteils abgedeckt werden. Nur wenige Gemeinden werden auf einen so hohen Anteil an Bioenergieversorgung hinweisen können.



Reine, saubere und fast geruchsfreie Luft durch die Reduzierung des Hausbrandes im Winter - ist in Atzbach zur Selbstverständlichkeit geworden.

Die Versorgung mit Bioenergie in Atzbach ist nur durch die Abnehmer von Biowärme und hohe Zustimmung der Gemeindebewohner möglich geworden.

Besonders bedanken möchten wir uns bei allen Abnehmern von Bioenergie und jenen Personen die das Projekt weiterhin unterstützen.



Die Nahwärme bildet eine wichtige Wertschöpfung in der Gemeinde die ansonsten verloren gehen würde. Für die Landwirte heißt das seit 15 Jahren ein sicherer und verlässlicher Abnehmer Ihrer Produkte und sichert so deren Weiterbestand. Durch die Ausbringung der vergorenen Gülle wird das Grundwasser wesentlich geschont, die Geruchsbelästigung findet nicht mehr statt und künstlicher Dünger wird wesentlich reduziert. Ganz ohne Umweltbelastung funktioniert die Bioenergieerzeugung natürlich auch nicht. Der zweiwöchige Ernteeinsatz hinterlässt seine Spuren in erhöhte Traktorfahrten und dadurch entstehende Verkehrs- und Lärmbelastung. Wir versuchen aber dies bestmöglich in Grenzen zu halten und möchten uns für Ihr Verständnis bedanken.



Bild: Wegesrand Oberschnötzingstraße